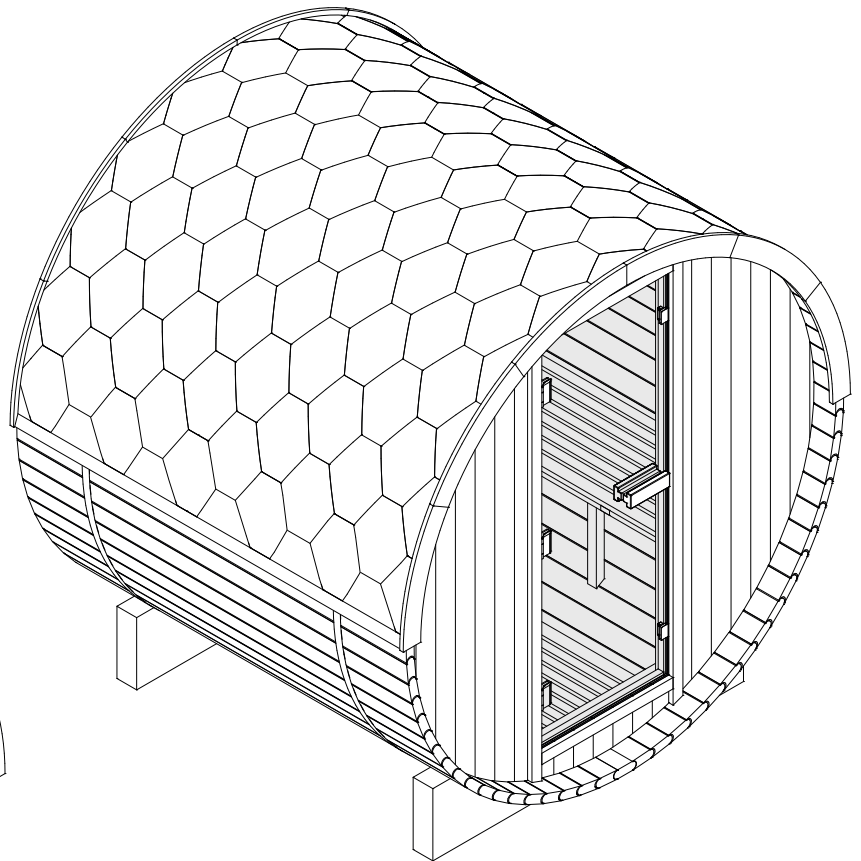
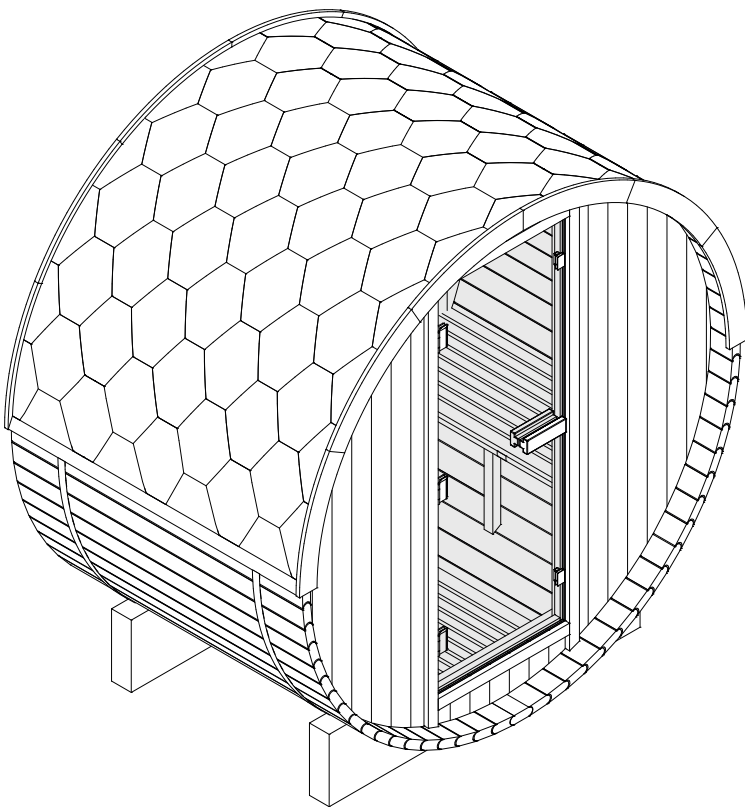


Montage- und Bedienungsanleitung Fasssauna

BAY 180



BAY 135



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Diese Anleitung gehört zur Outdoor-Fasssauna Bay und enthält wichtige Informationen zur Montage und Nutzung. Lesen Sie die Anleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise, gründlich durch, bevor Sie die Sauna in Betrieb nehmen. Verwenden Sie die Sauna nur wie in dieser Anleitung beschrieben, um Verletzungen oder Schäden zu vermeiden. Geben Sie die Anleitung weiter, wenn Sie die Sauna an jemand anderen übergeben. Bewahren Sie die Anleitung auf.

Bitte beachten Sie, dass es sich um ESG (Einscheiben-Sicherheitsglas) handelt. Dieses ist thermisch vorgespannt und bedarf einer sorgfältigen Handhabung. Achten Sie beim Abstellen der Scheiben darauf, die Ecken nicht zu belasten und nicht zu stoßen. Stellen Sie die Scheiben nicht auf einem harten Untergrund ab. Tragen Sie festes Schuhwerk sowie gegebenenfalls Handschuhe.



Inhaltsverzeichnis

1. Hinweise und Informationen	3
1.1. Allgemeine Hinweise	3
1.2. Sicherheitshinweise	3
1.3. Informationen zum Elektro-Anschluss	3
1.4. Informationen zur Gewährleistung	4
2. Vorbereitung und Aufstellort	4
2.1. Vorbereitung	4
2.2. Aufstellort	4
3. Aufbau	5 - 21
4. Wartung und Pflege	22
5. Gebrauchshinweise	22
6. Empfehlungen	22
7. Hinweis zum Saunaofen	22
8. Elektro- und Elektronikgeräte sowie Batterien/Akkus - Entsorgungshinweise nach ElektroG und BattDG	23

1. Hinweise und Informationen

1.1. Allgemeine Hinweise

- Diese Sauna ist nur für den privaten Gebrauch bestimmt und nicht für gewerbliche Zwecke geeignet. Verwenden Sie die Outdoor Fassauna nur gemäß den Anweisungen in dieser Anleitung. Jede andere Nutzung gilt als nicht vorgesehen und kann zu Schäden oder Verletzungen führen. Der Hersteller bzw. Händler übernimmt keine Haftung für Schäden durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch.
- Der Einbau dieses Gerätes ist nicht Gegenstand des Kaufvertrages. Bei fehlerhaftem Einbau durch den Käufer, bzw. durch von diesem beauftragten Dritten, haftet der Verkäufer nicht für hierdurch verursachte Schäden bzw. Funktionseinschränkungen.
- Bitte gehen Sie gemäß dieser Montage- und Bedienungsanleitung vor.
- Wir empfehlen die individuelle Gestaltung erst, nachdem Sie die Ware komplett geprüft haben. Im Falle der individuellen Gestaltung der Sauna z. B. imprägnieren oder lackieren kann es bei einem anschließenden Widerruf zu einem Wertverlust der Ware kommen.
- Sollten sich schwarze Streifen durch den Transport auf dem Material abzeichnen, so können Sie diese mit einem feinen Schleifklotz entfernen.
- Kontrollieren Sie nach der Montage alle Schraubverbindungen auf ihre Festigkeit und ziehen Sie ggf. mit einem passenden Schraubenschlüssel bzw. Schraubendreher nach.
- Bitte beachten Sie, dass Sie für Aufgüsse keine übermäßigen Mengen an Wasser verwenden. Aufgüsse sollten immer in einem besonnenen Rahmen geschehen.
- Die maximale Belastung der Sauna liegt bei 120 kg pro Person.
- Halten Sie Kinder von den Verpackungsmaterialien fern, da Erstickungsgefahr besteht. Die Sauna ist nicht für Kinder unter 6 Jahren geeignet.

1.2. Sicherheitshinweise

- Vor Inbetriebnahme der Sauna empfehlen wir eine gründliche Reinigung und einen Test aller Funktionen. Machen Sie sich mit der Bedienung vor dem Benutzen vertraut!
- Vergewissern Sie sich bereits vor der Heizphase, dass sich in der Nähe des Saunaofens keine brennbaren Gegenstände befinden. Sollte dies der Fall sein, so entfernen Sie diese umgehend.
- Stellen Sie sicher, dass keine Metallwerkzeuge in Kontakt mit den Heizelementen kommen, um Verbrennungen oder Stromschläge zu vermeiden.
- Die Sauna darf von Kindern nur unter Aufsicht benutzt werden.
- Die Aufsichtsperson muss mit der Benutzung der Sauna vertraut sein.
- Für Personen, die an Asthma, Rheuma, Nierenproblemen, Hypertonie, Kreislaufschwäche oder Herzerkrankungen leiden, ist die Sauna nicht oder nur mit Einschränkungen geeignet. Konsultieren Sie in diesem Fall vor der ersten Benutzung der Sauna unbedingt Ihren Arzt.
- Die Benutzung von Elektronikgeräten innerhalb der Sauna ist nicht gestattet.
- Unsachgemäße Handhabung kann die Sauna beschädigen.
- Reparaturen sollten nur von Fachleuten durchgeführt werden.
- Lagern Sie keine leicht entzündlichen oder explosiven Materialien in der Sauna. Diese könnten Feuer fangen.

1.3. Informationen zum Elektro-Anschluss

- Die Elektroarbeiten müssen von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden!
- Die Elektrofachkraft hat außerdem für eine ausreichende Erdung zu sorgen, um so Unfällen und Fehlfunktionen vorzubeugen.
- Ein Silikon-Anschlusskabel muss abhängig von den bauseitigen Gegebenheiten erworben werden.
- Die Stromversorgung sollte über einen separaten Stromkreis erfolgen.
- Sämtliche elektronische Bauteile sind ordnungsgemäß zu erden.
- Achten Sie darauf, die Verlegung der Kabel zu den entsprechenden Steckdosen frühzeitig zu bedenken.

- Bitte lassen Sie einen Elektriker regelmäßig die Funktion des FI-Schutzschalters überprüfen.
- Für weitergehende Fragen, z. B. den Anschluss weiterer Elektrogeräte am gleichen Stromkreis o.Ä., kontaktieren Sie bitte Ihren Elektriker.
- Informationen zur Leistung Ihrer Sauna und zum Einbau des Saunaofens entnehmen Sie bitte der beiliegenden Bedienungsanleitung der Herstellerfirma. Falls das Modell von der beiliegenden Anleitung abweicht, bitten wir Sie, uns zu kontaktieren.

1.4. Informationen zur Gewährleistung

- Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsrechte.
- Mängel, die aufgrund des hygroskopischen Aufbaus des Werkstoffes „Holz“ auftreten, wie Schwinden, Quellen, Oberflächenrisse und Verfärbungen, stellen keinen Reklamationsgrund dar.
- Sollten Sie Schäden an dem Produkt feststellen, fügen Sie Ihrer Mitteilung an uns bitte einige aussagekräftige Fotos oder Videos bei, um eine schnellstmögliche Fehlerbehebung zu ermöglichen. Bei Mängeln an Elektrobauteilen bitten wir Sie, das Produkt zu Ihrer eigenen Sicherheit vorerst nicht zu nutzen und den Händler oder Hersteller zu kontaktieren.

2. Vorbereitung und Aufstellort

2.1. Vorbereitung

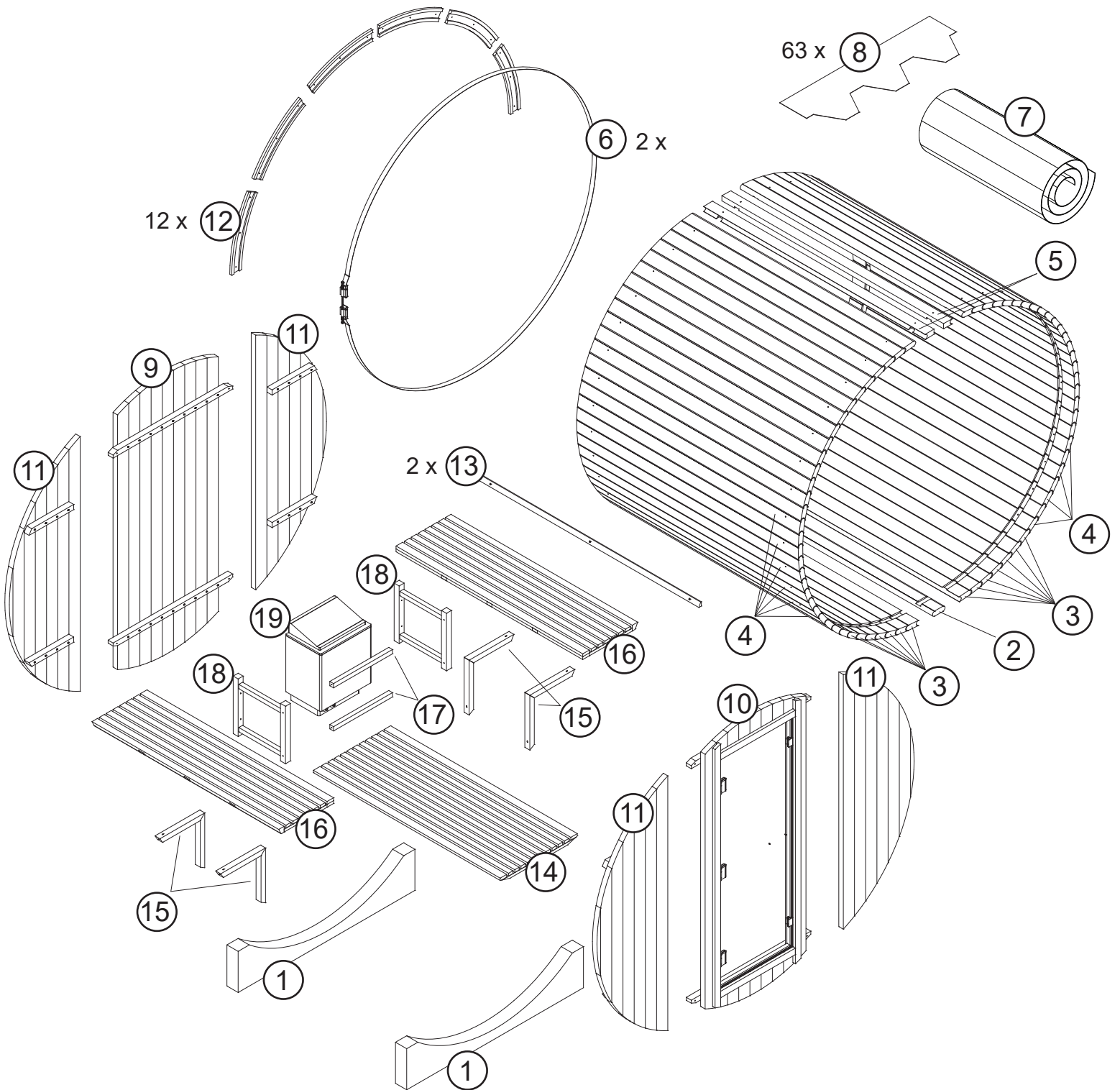
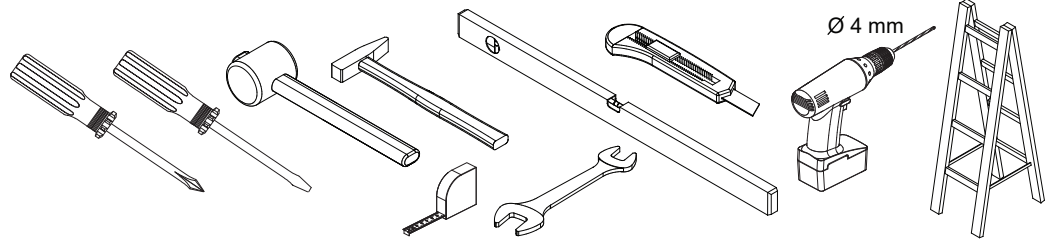
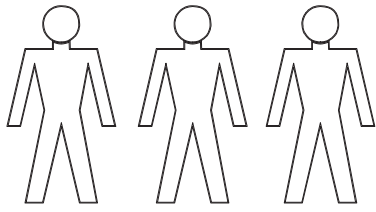
- Das Auspacken und die Installation der Sauna sollten von mindestens drei Personen durchgeführt werden.
- Der Bausatz enthält alles, was für den Aufbau der Fassauna benötigt wird. Nicht enthalten sind Imprägnierung, Lacke, Silikone oder andere Materialien, die das Holz vor Witterungseinflüssen schützen.
- Die Anschlüsse für den Saunaofen entnehmen Sie bitte der beiliegenden Anleitung des Herstellers des Ofens. Sollte Ihr Modell von der Anleitung abweichen, kontaktieren Sie uns bitte.

2.2. Aufstellort

Das Aufstellen einer Fassauna ist evtl. durch Bauvorschriften geregelt. Bitte erkundigen Sie sich vor dem Aufbau und halten Sie die geltenden Vorschriften ein.

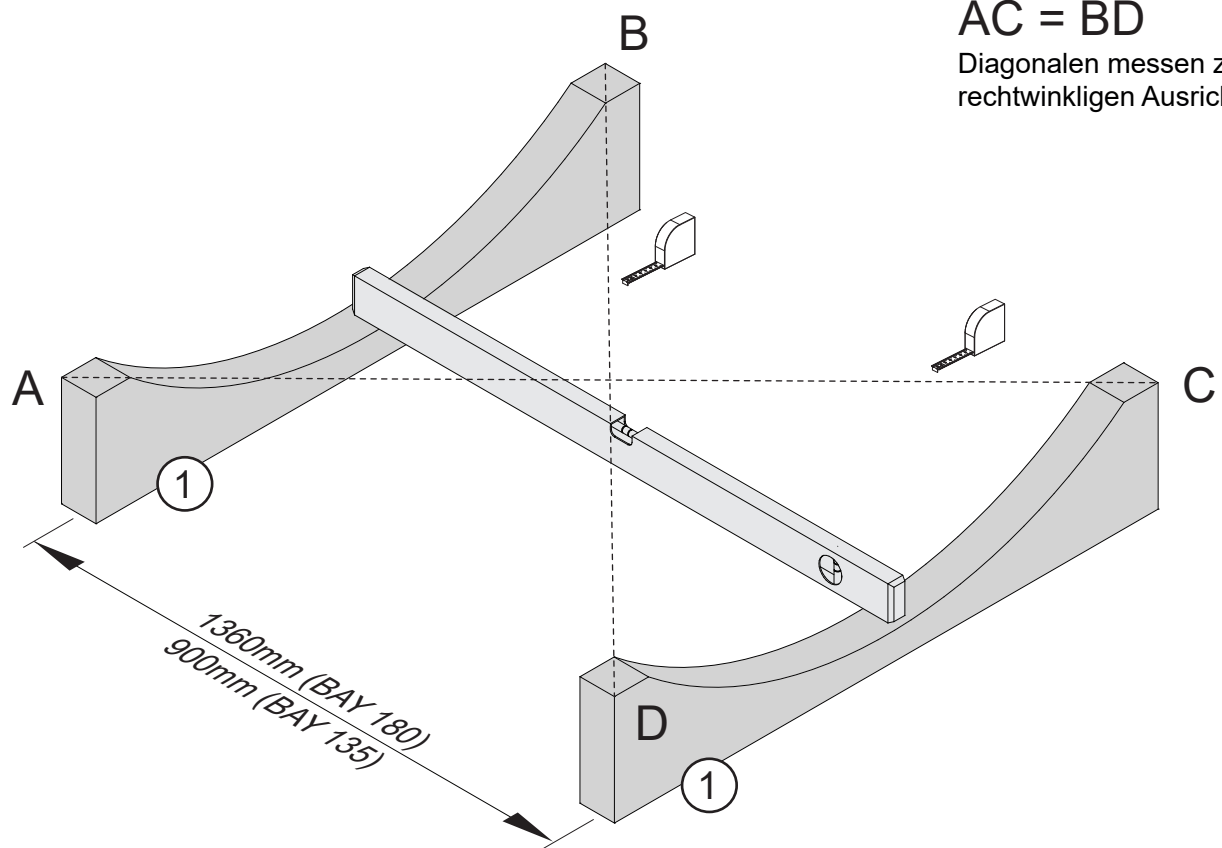
Bei Verstößen gegen die Aufstellbedingungen kann die Genehmigung zum Aufstellen der Sauna durch die Behörde entzogen werden.

- Der Aufstellort sollte eben und waagrecht sein.
- Soll die Sauna dauerhaft an einem bestimmten Standort stehen, empfiehlt es sich, für die Standfüße ein Streifenfundament anzulegen.
- Halten Sie einen Sicherheitsabstand von mindestens 2 Metern zu anderen Aufbauten ein.
- Stellen Sie sicher, dass keine Bäume / Sträucher in direkter Nähe sind, da sonst Brandgefahr besteht.



<p>5 x 60 a</p>	<p>4,5 x 40 b</p>	<p>4 x 20 c</p>	<p>M6 x 50 d</p>	<p>e</p>	<p>f</p>
<p>2 x g</p>	<p>1 x h</p>	<p>1 x i</p>	<p>1 x j</p>	<p>1 x k</p>	<p>l</p>

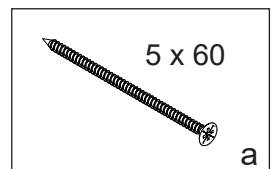
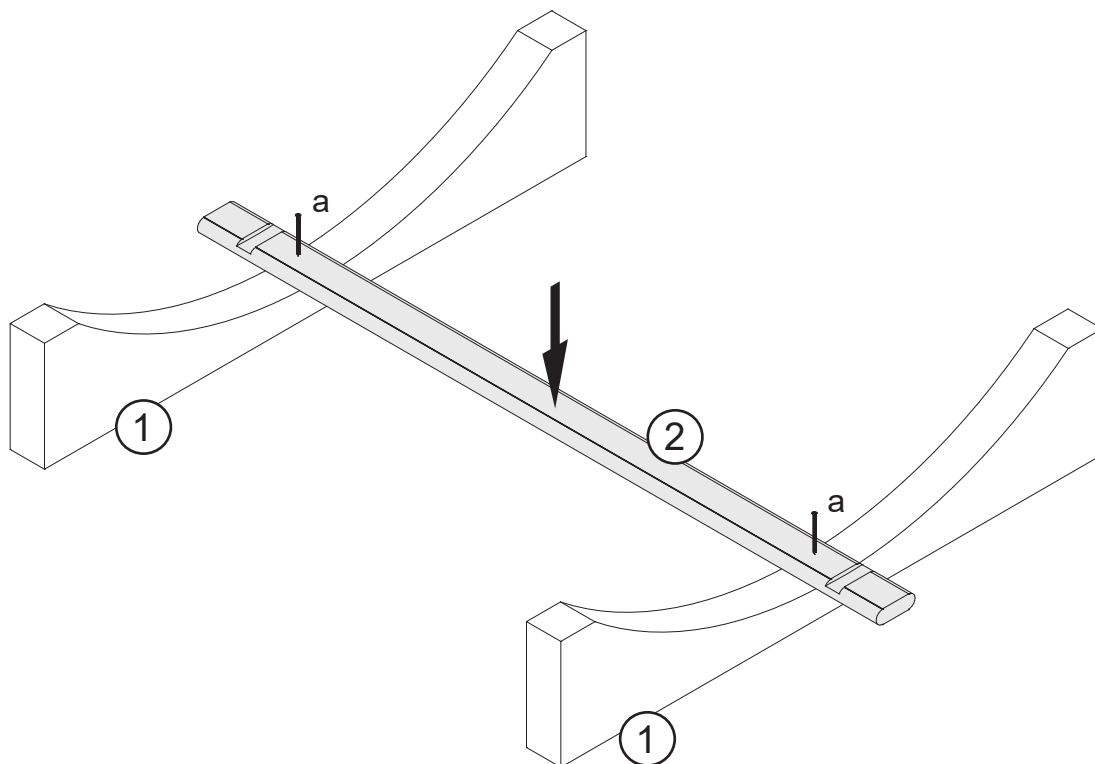
1



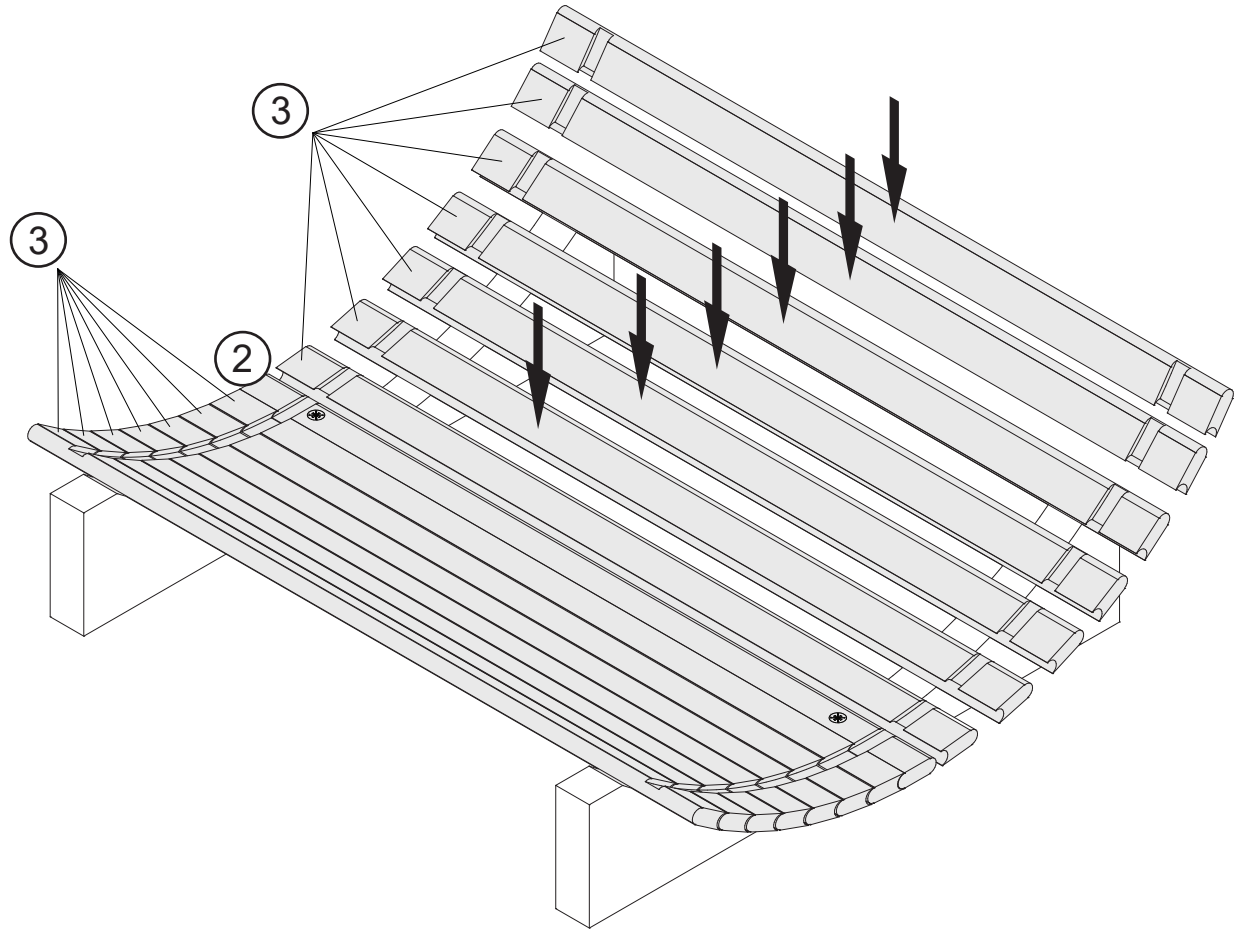
$$AC = BD$$

Diagonalen messen zum rechtwinkligen Ausrichten

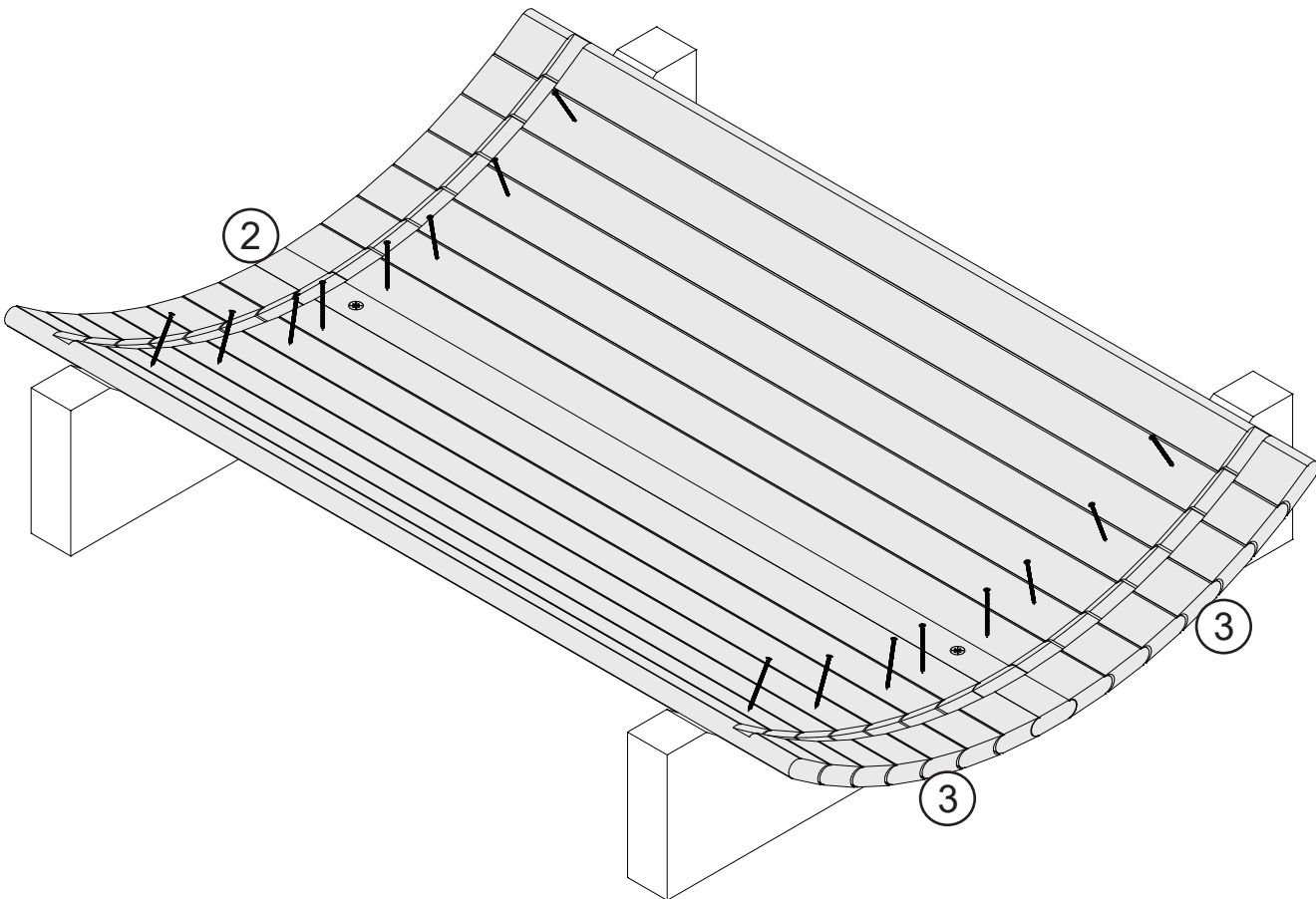
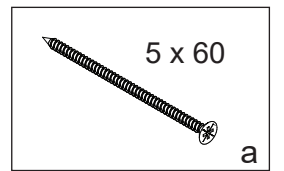
2



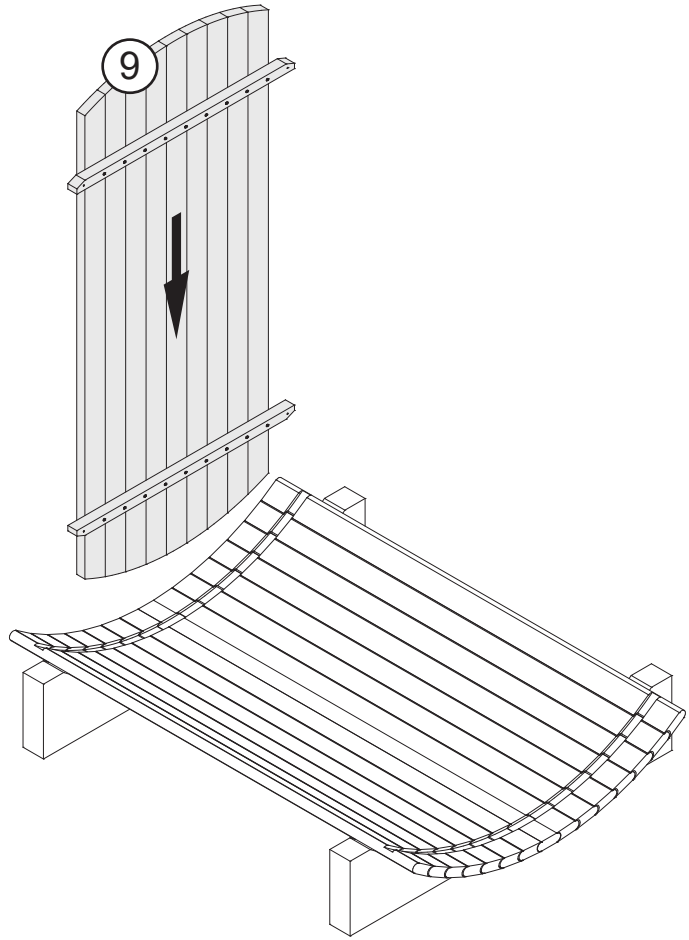
3



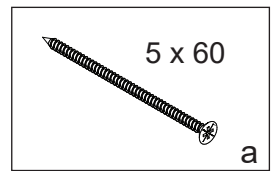
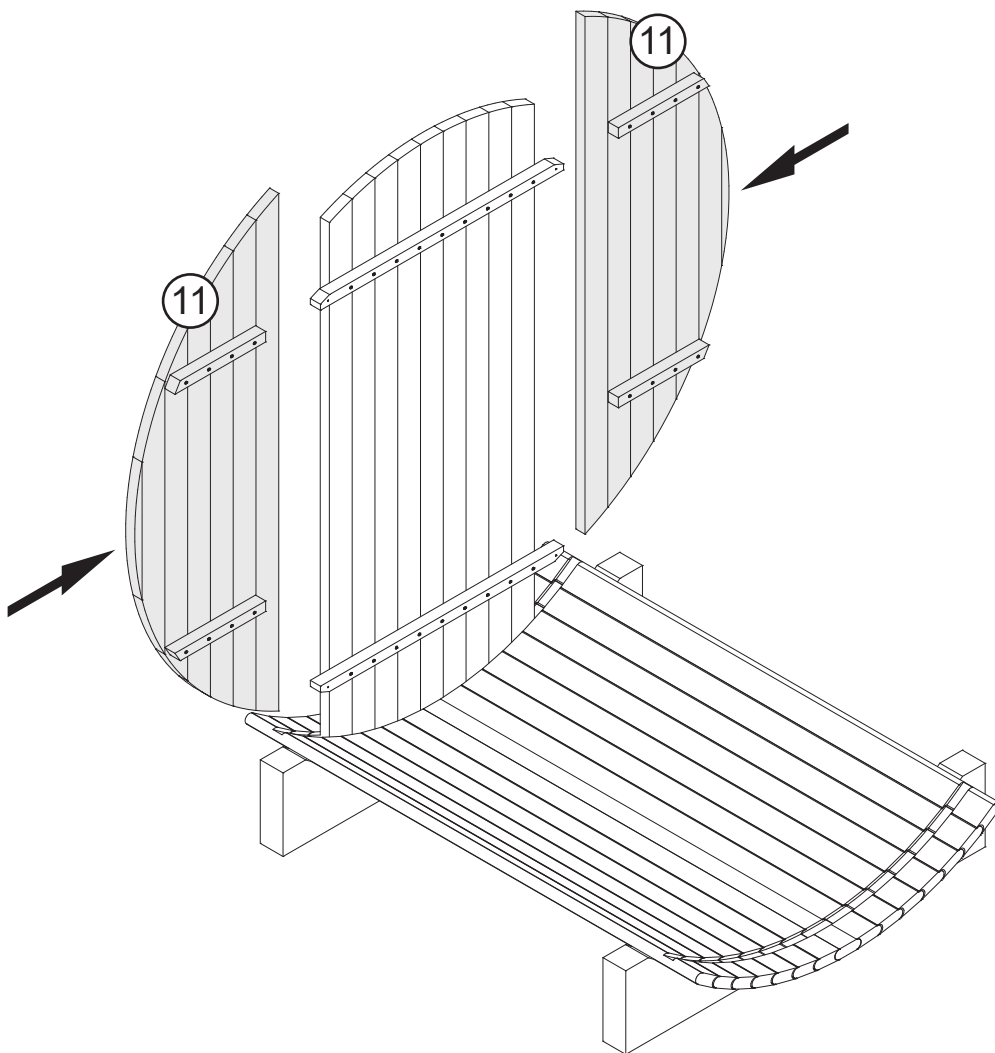
4



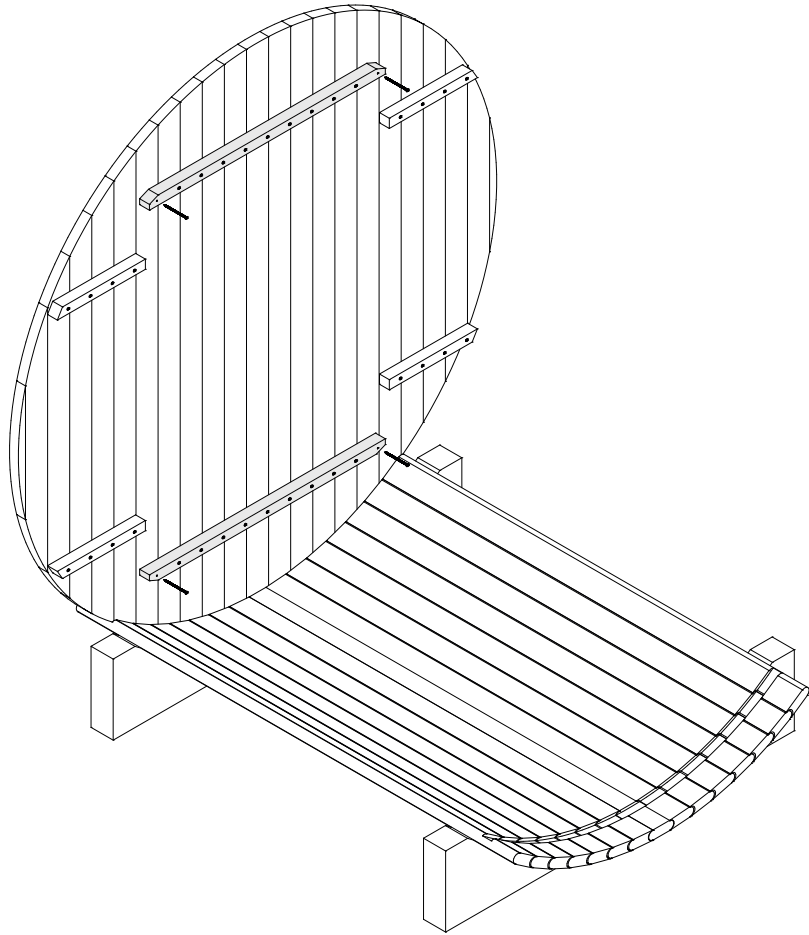
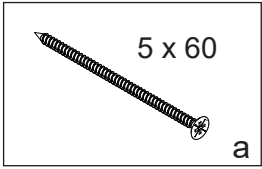
5



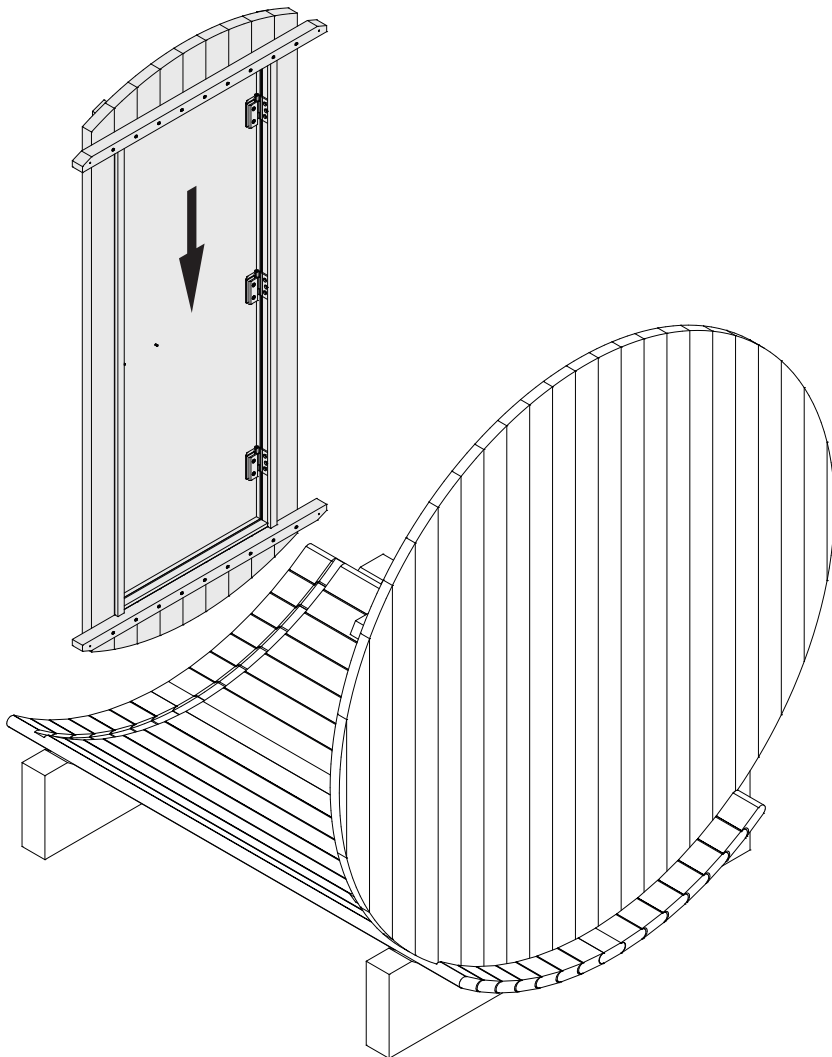
6

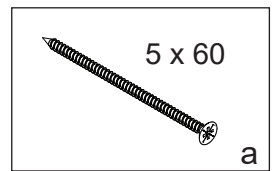
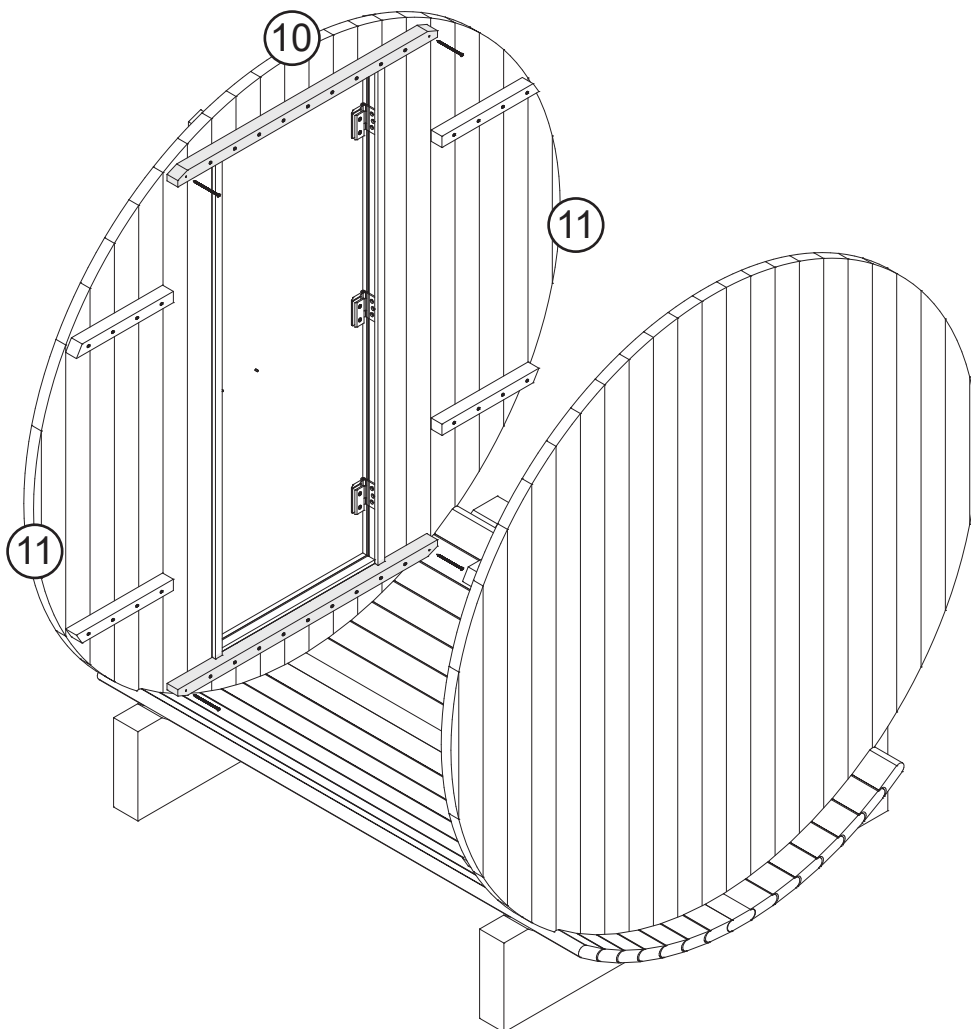
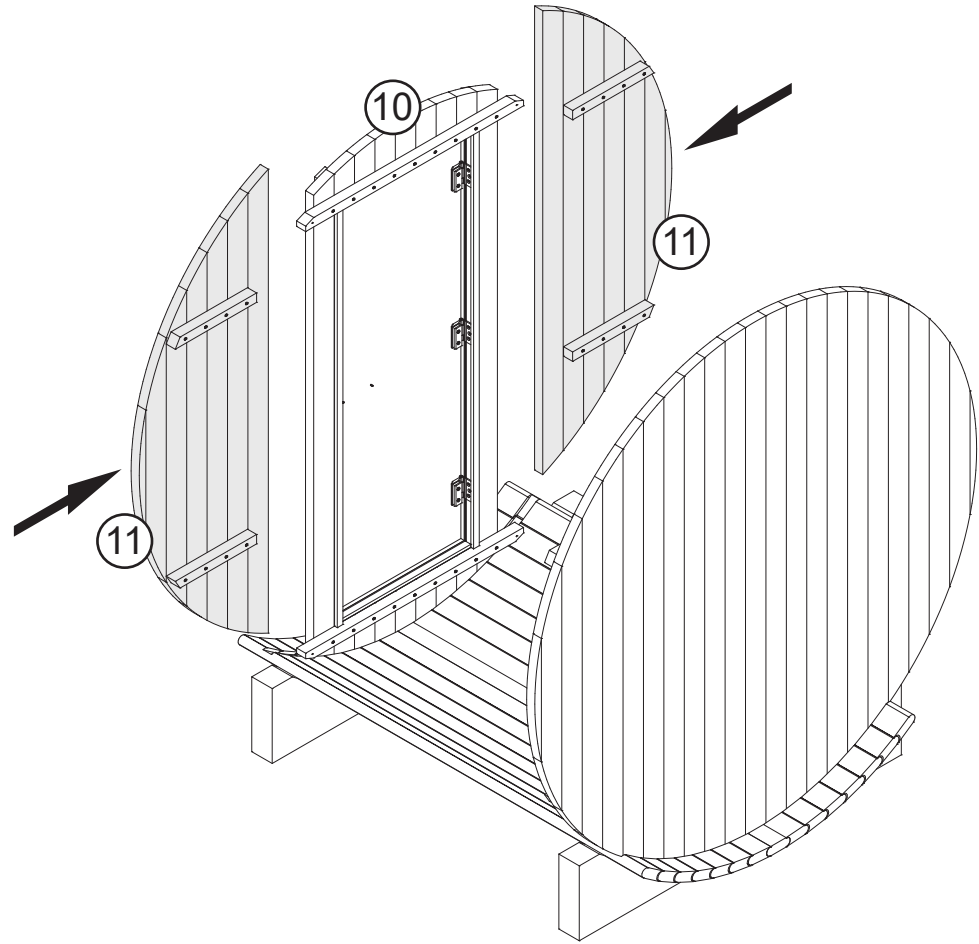


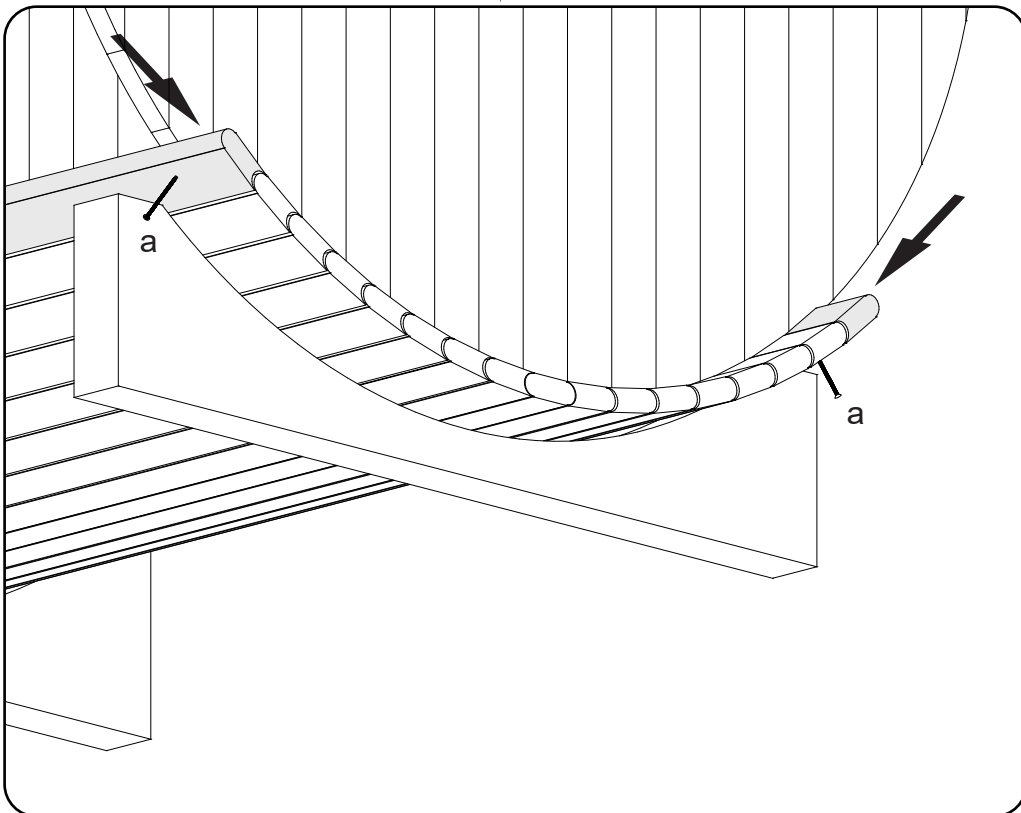
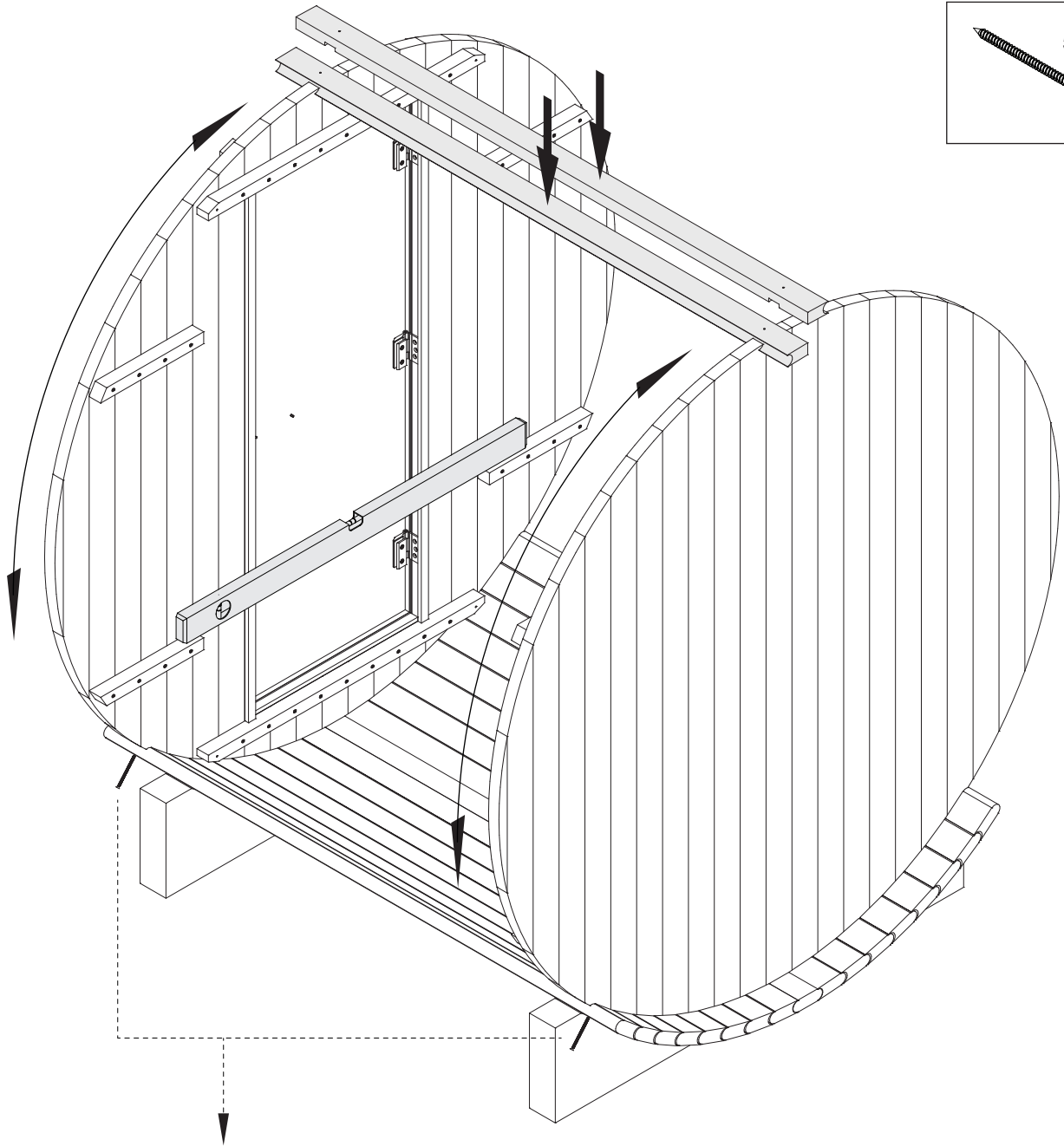
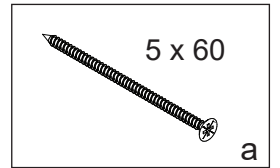
7



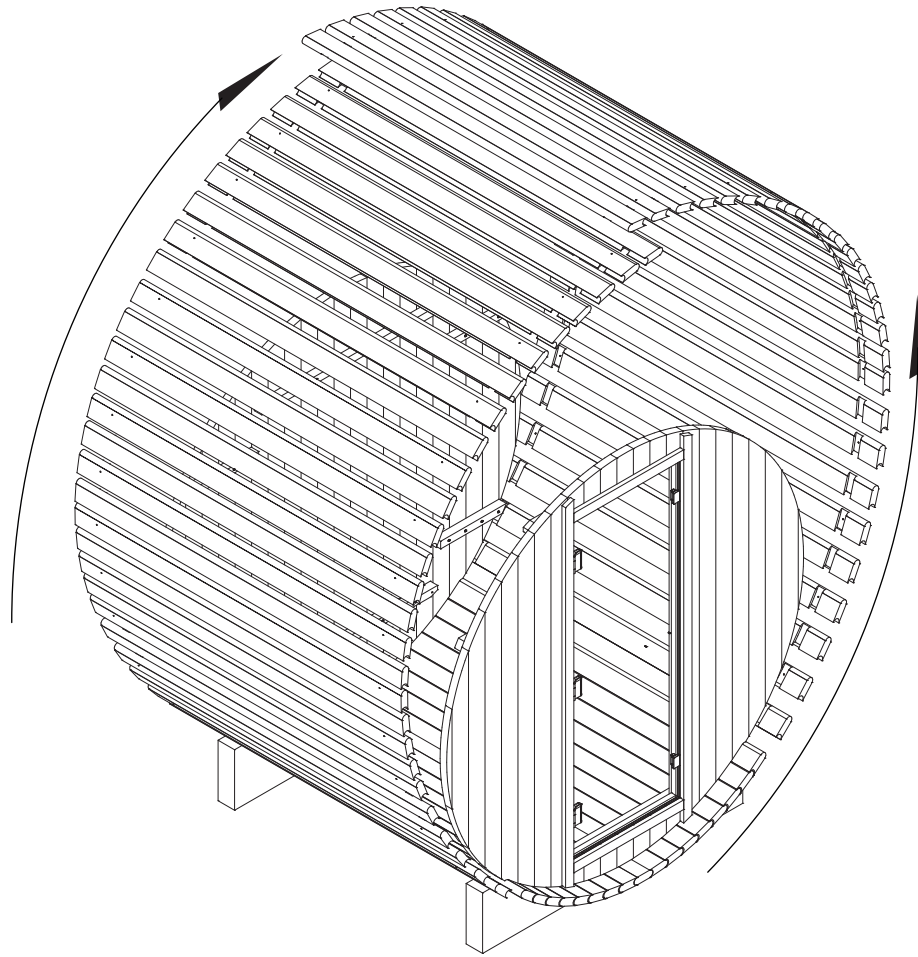
8



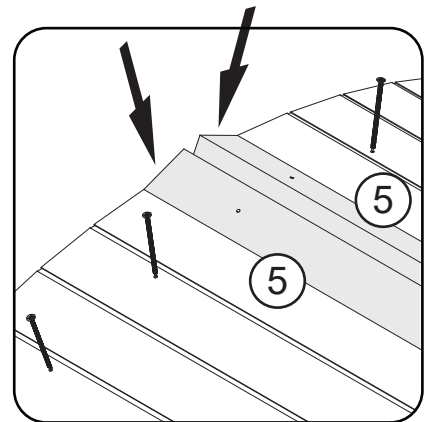
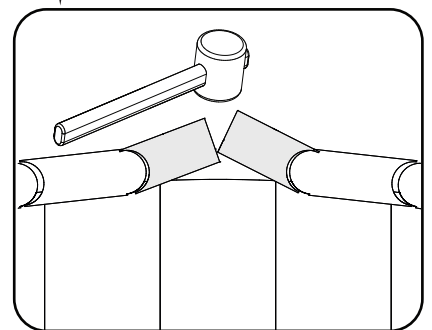
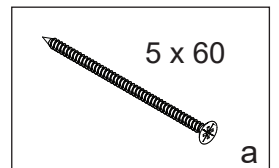
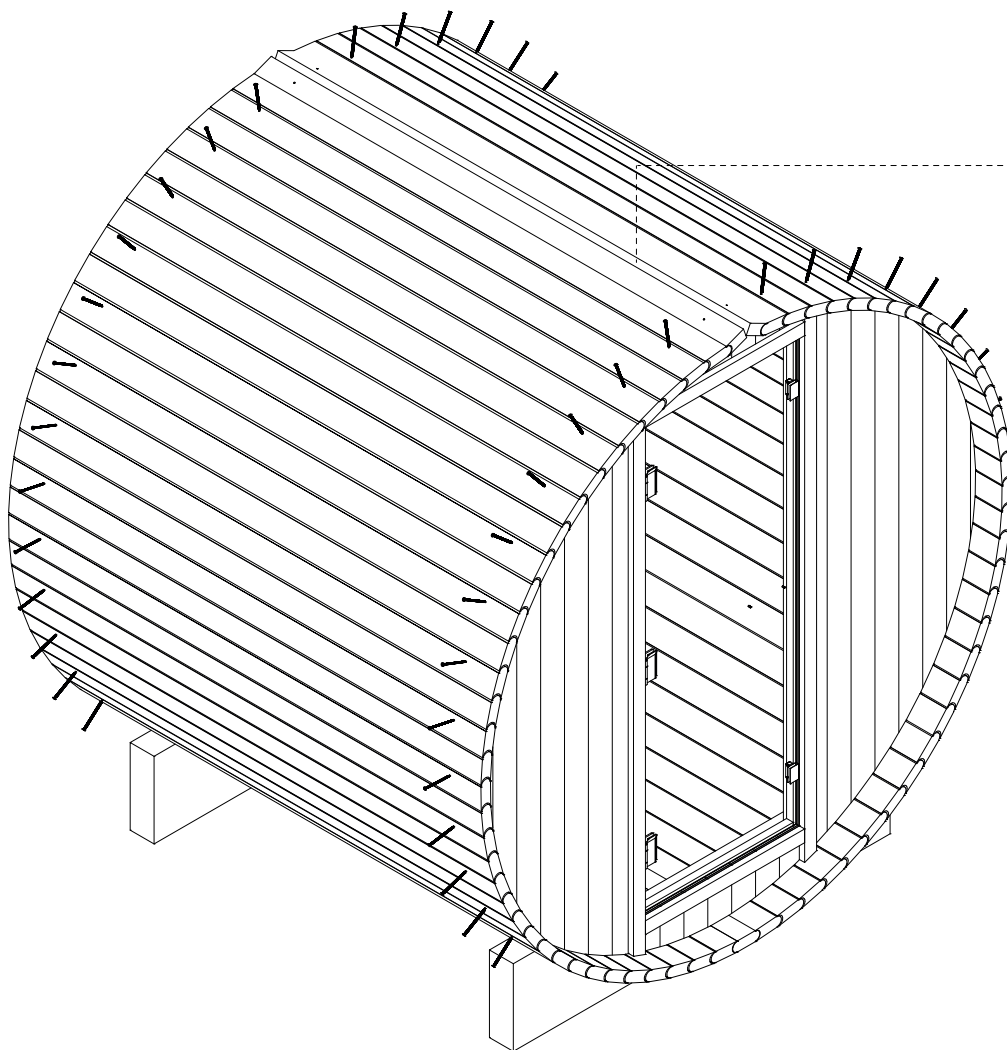




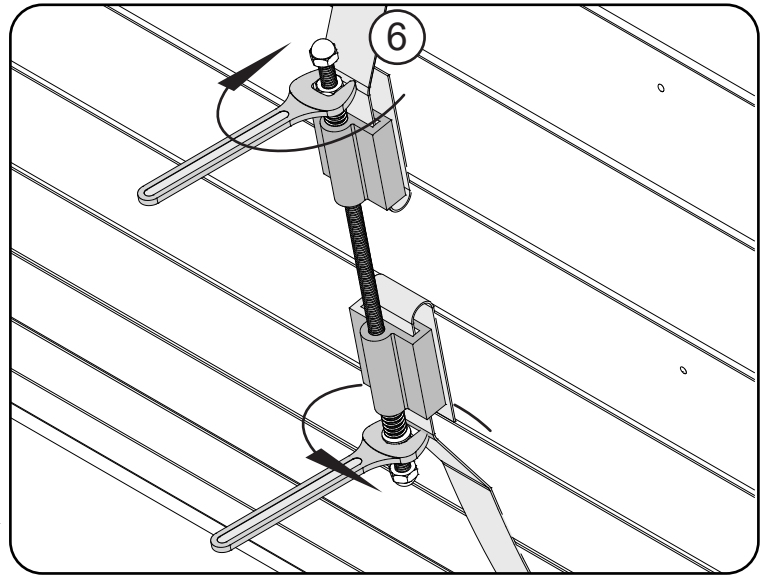
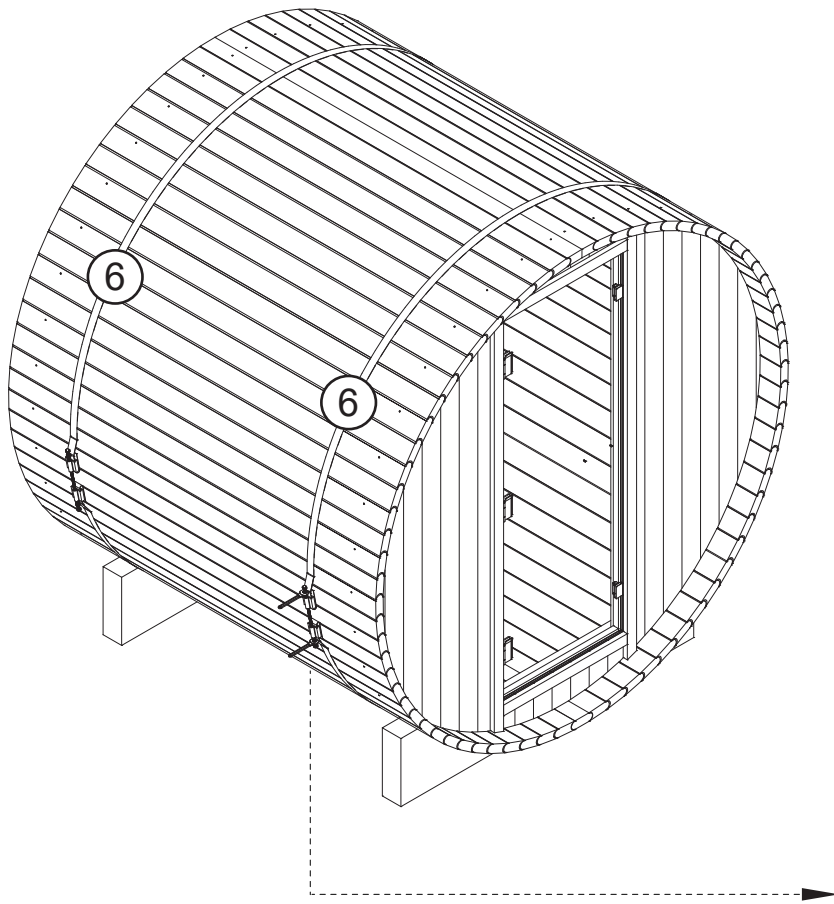
12



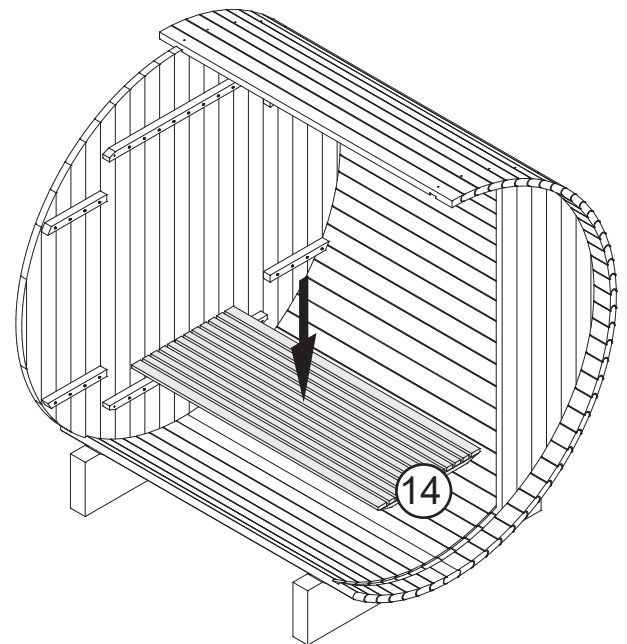
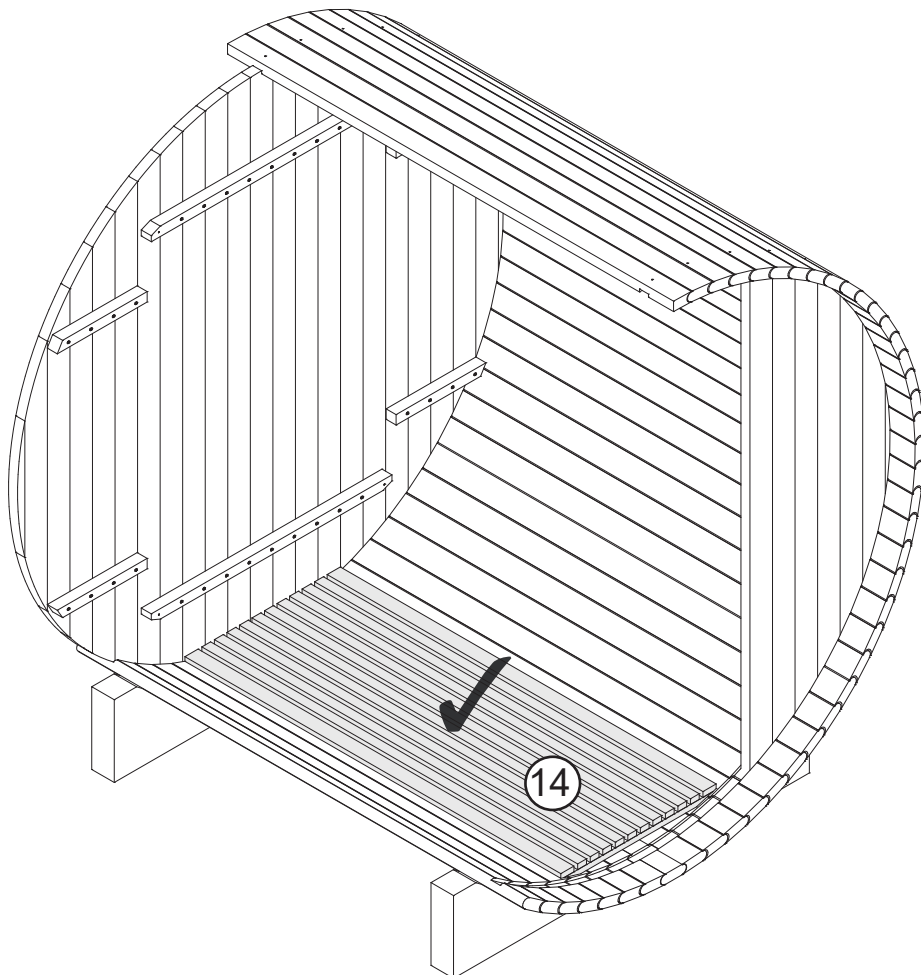
13



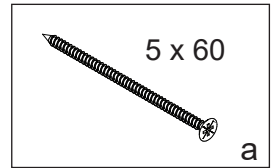
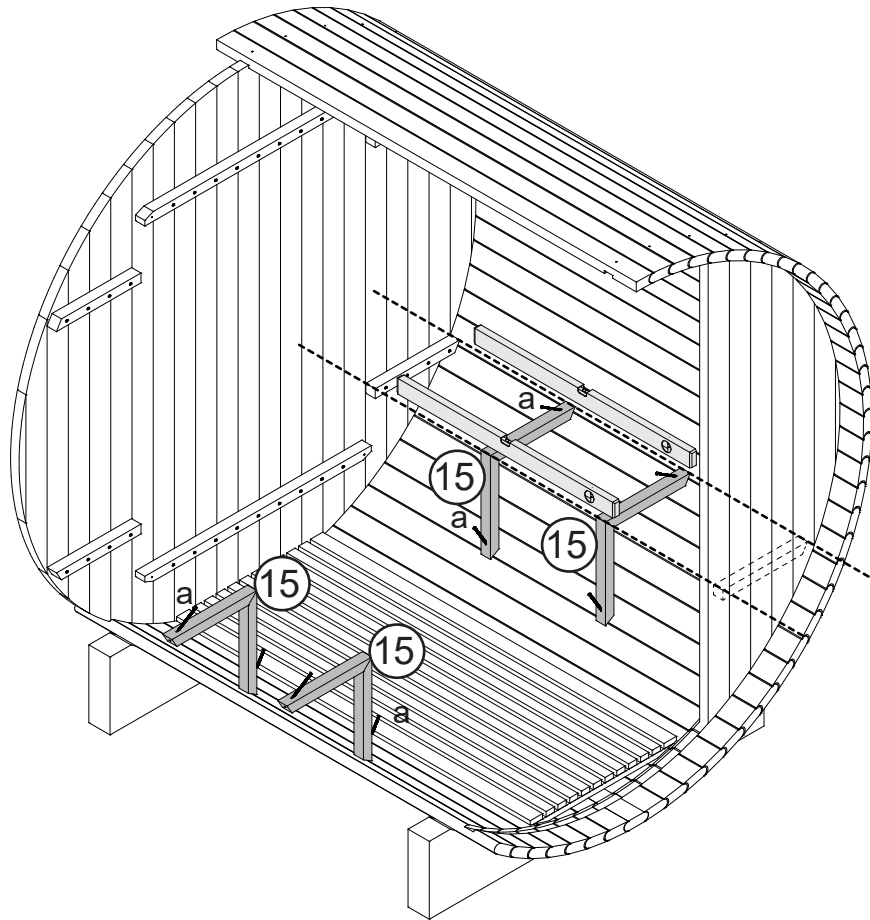
14



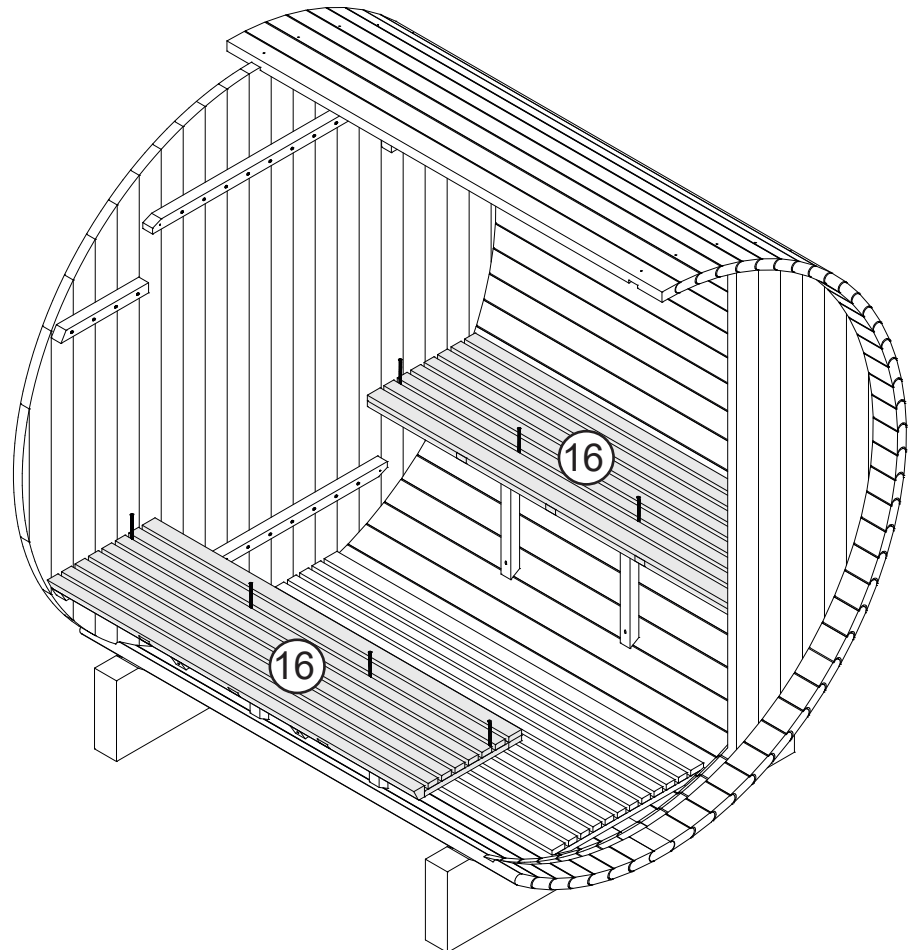
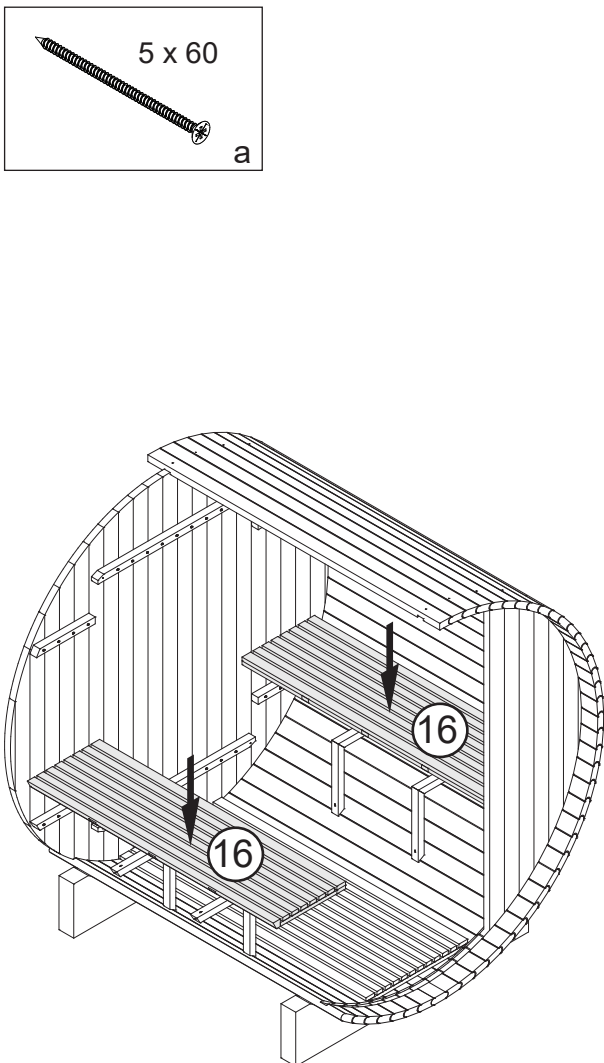
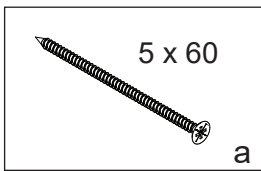
15



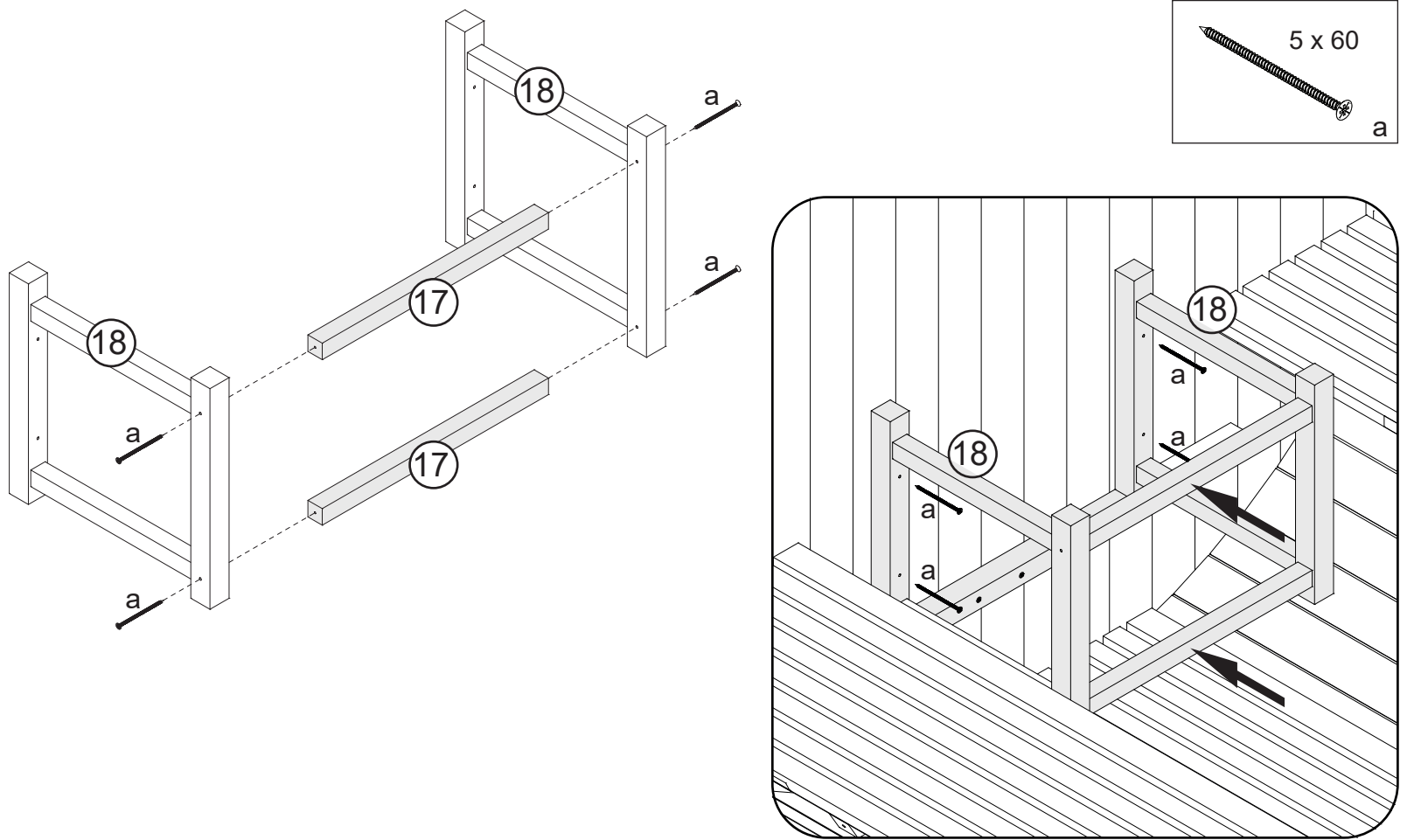
16



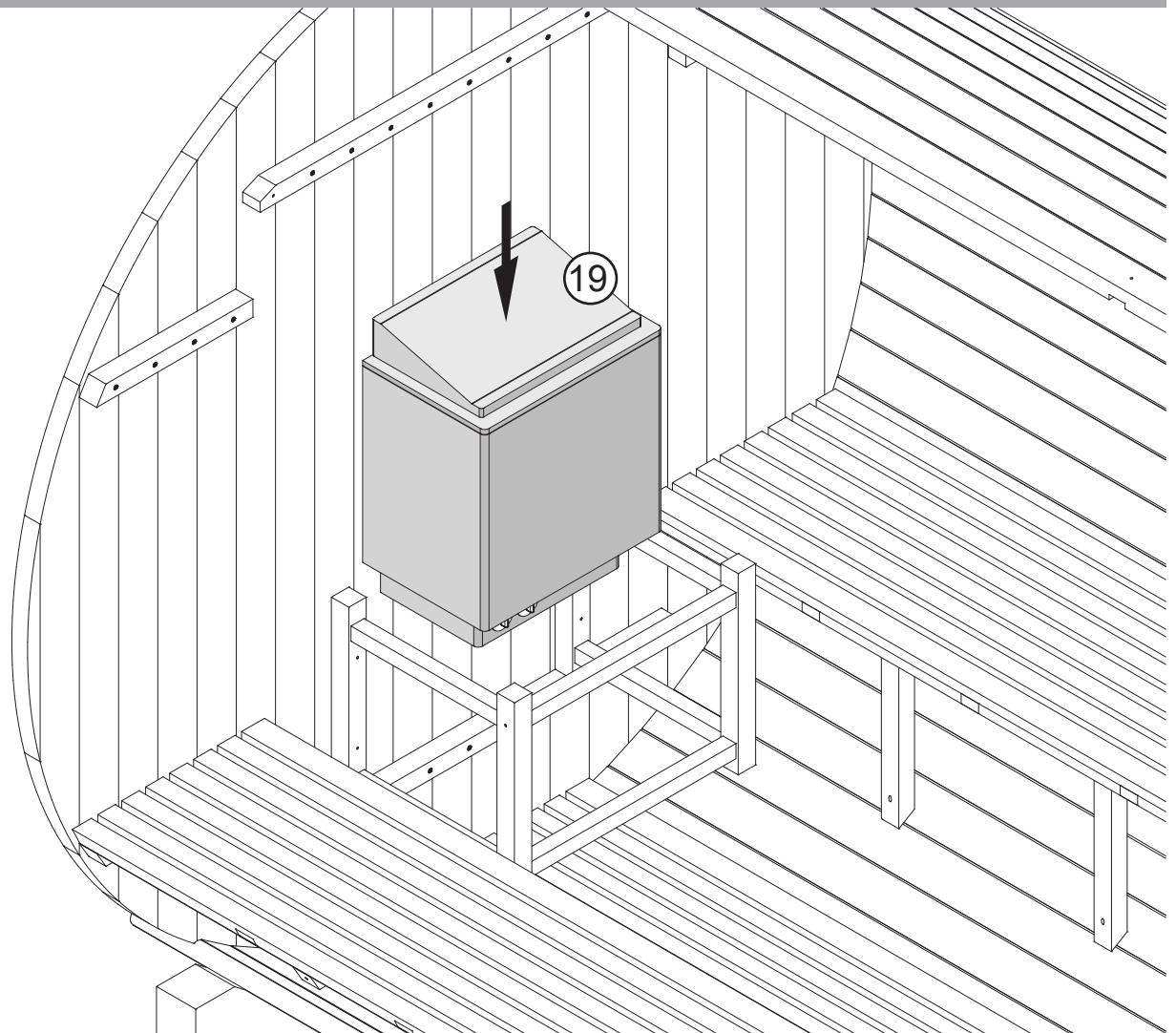
17

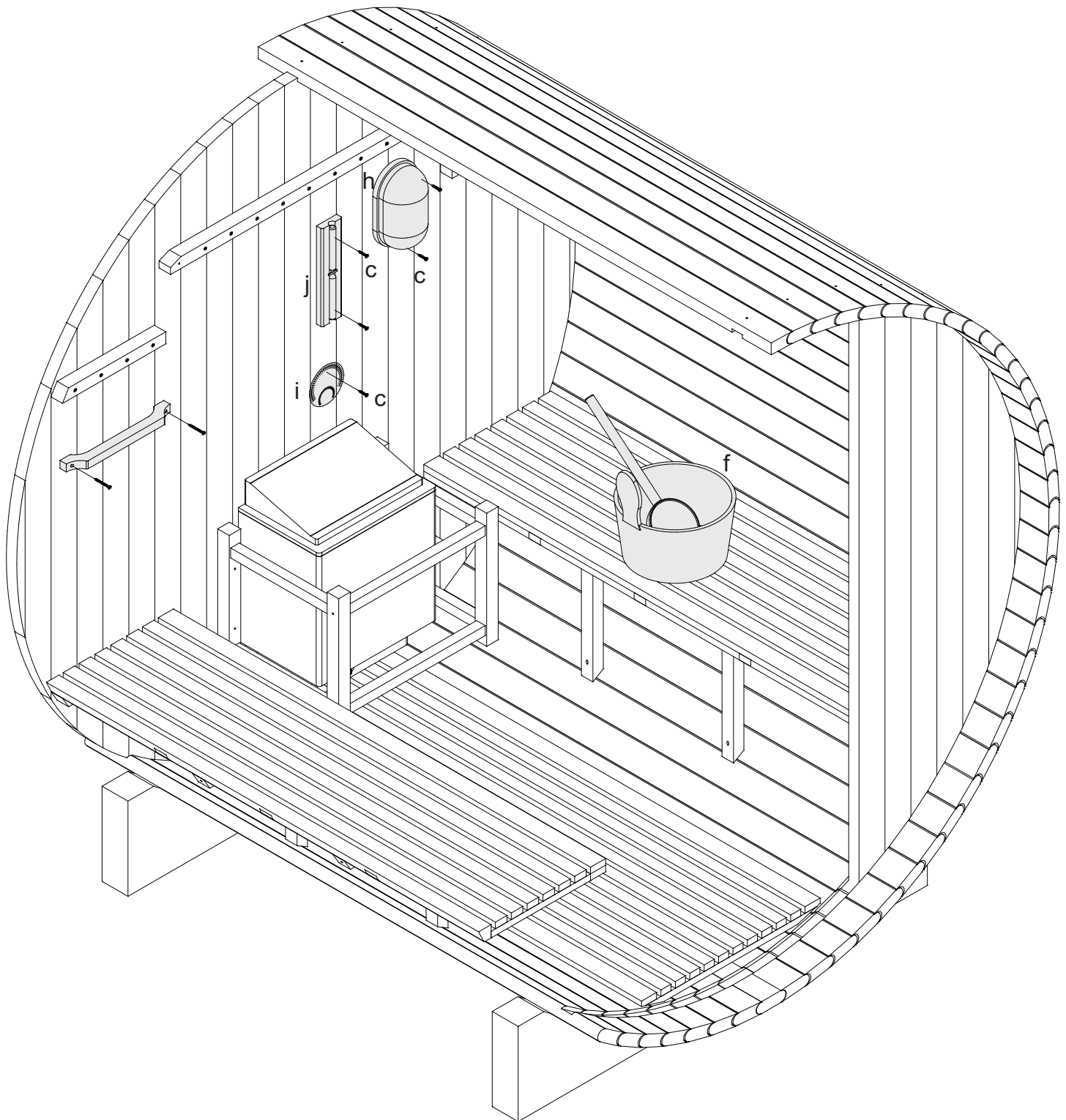
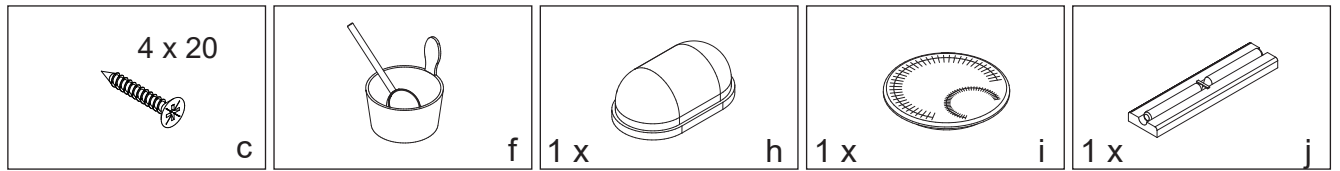


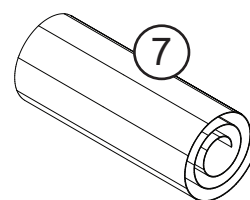
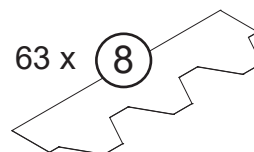
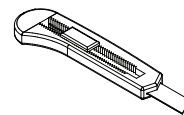
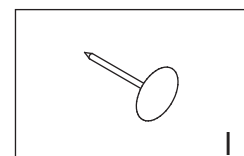
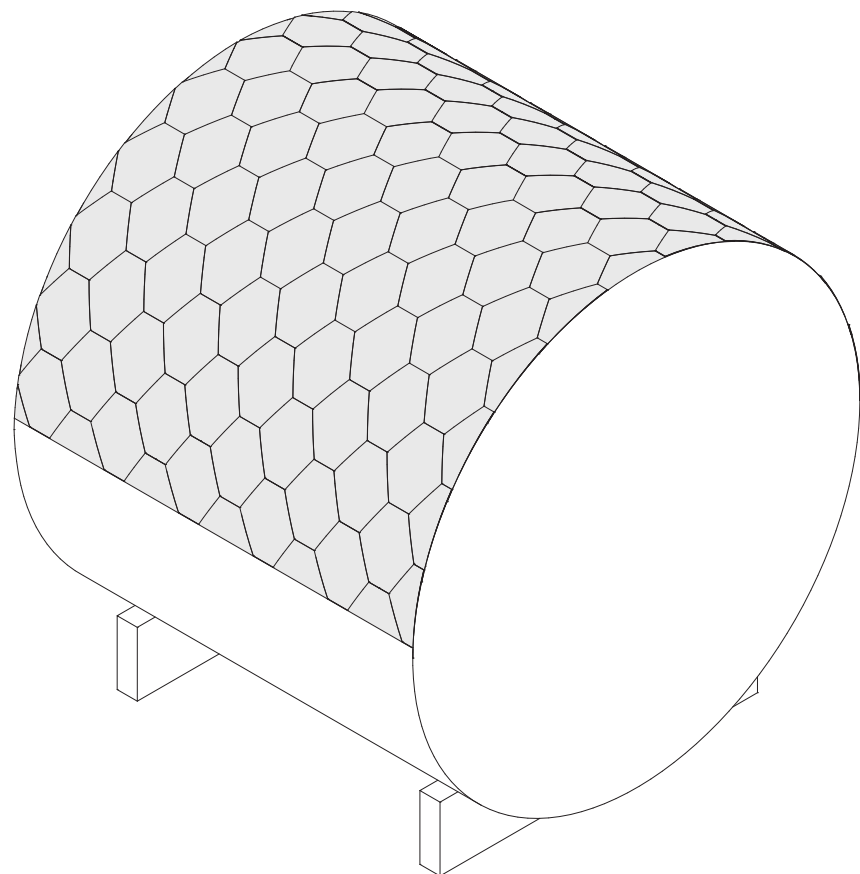
18



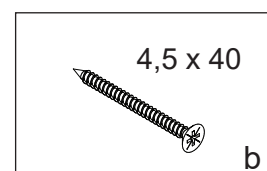
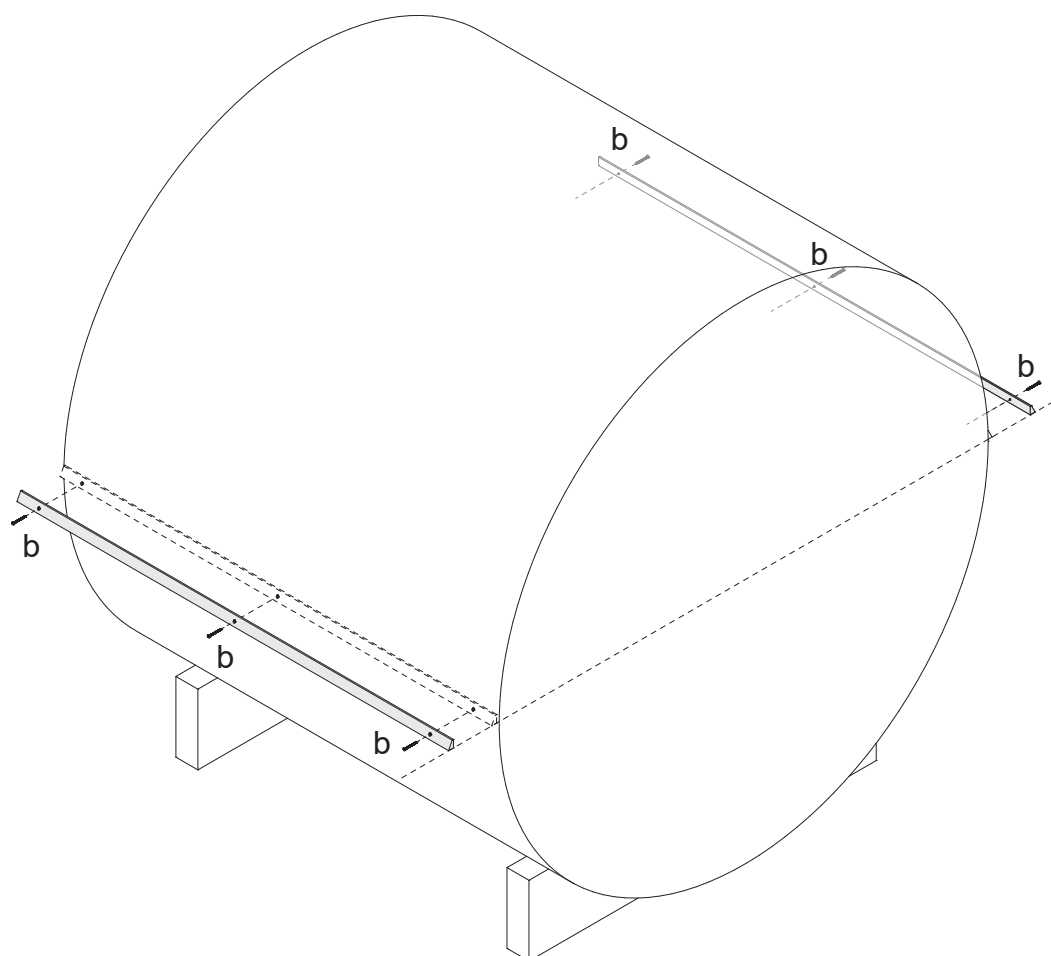
19



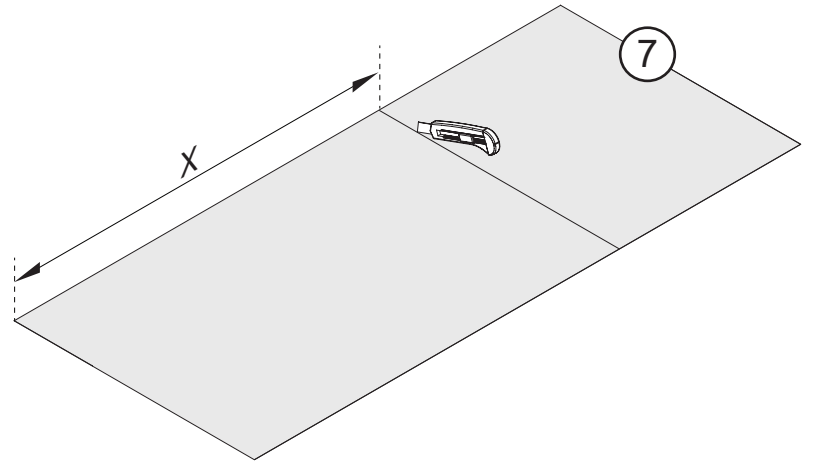
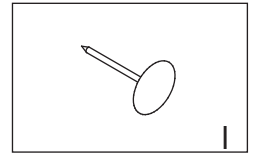
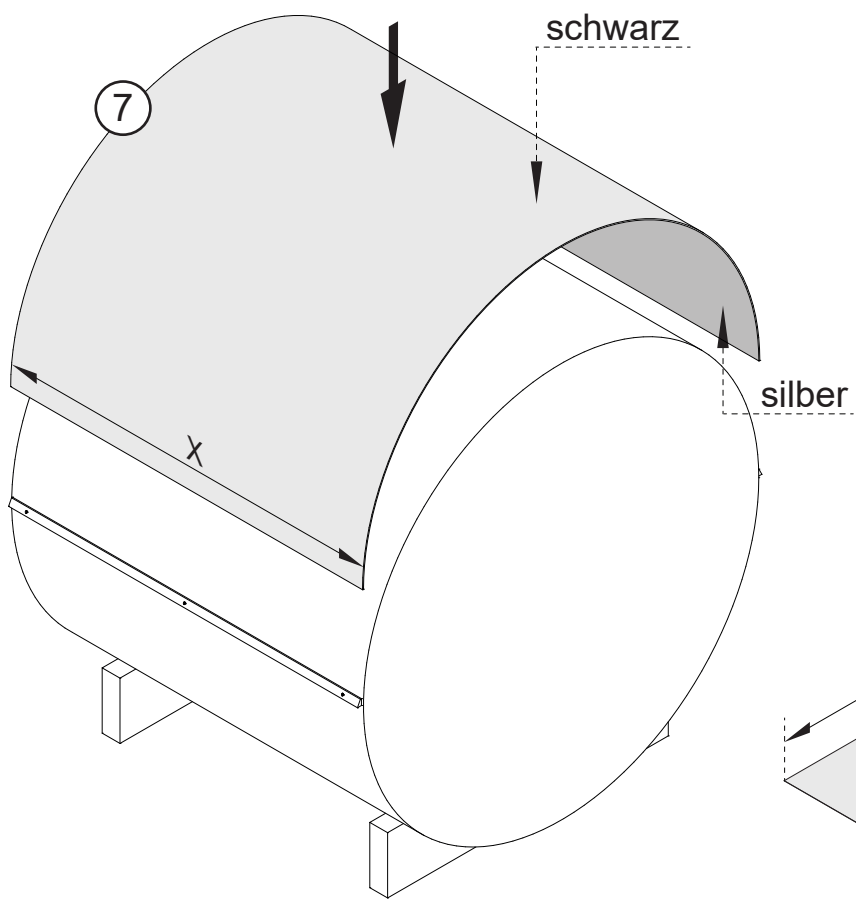




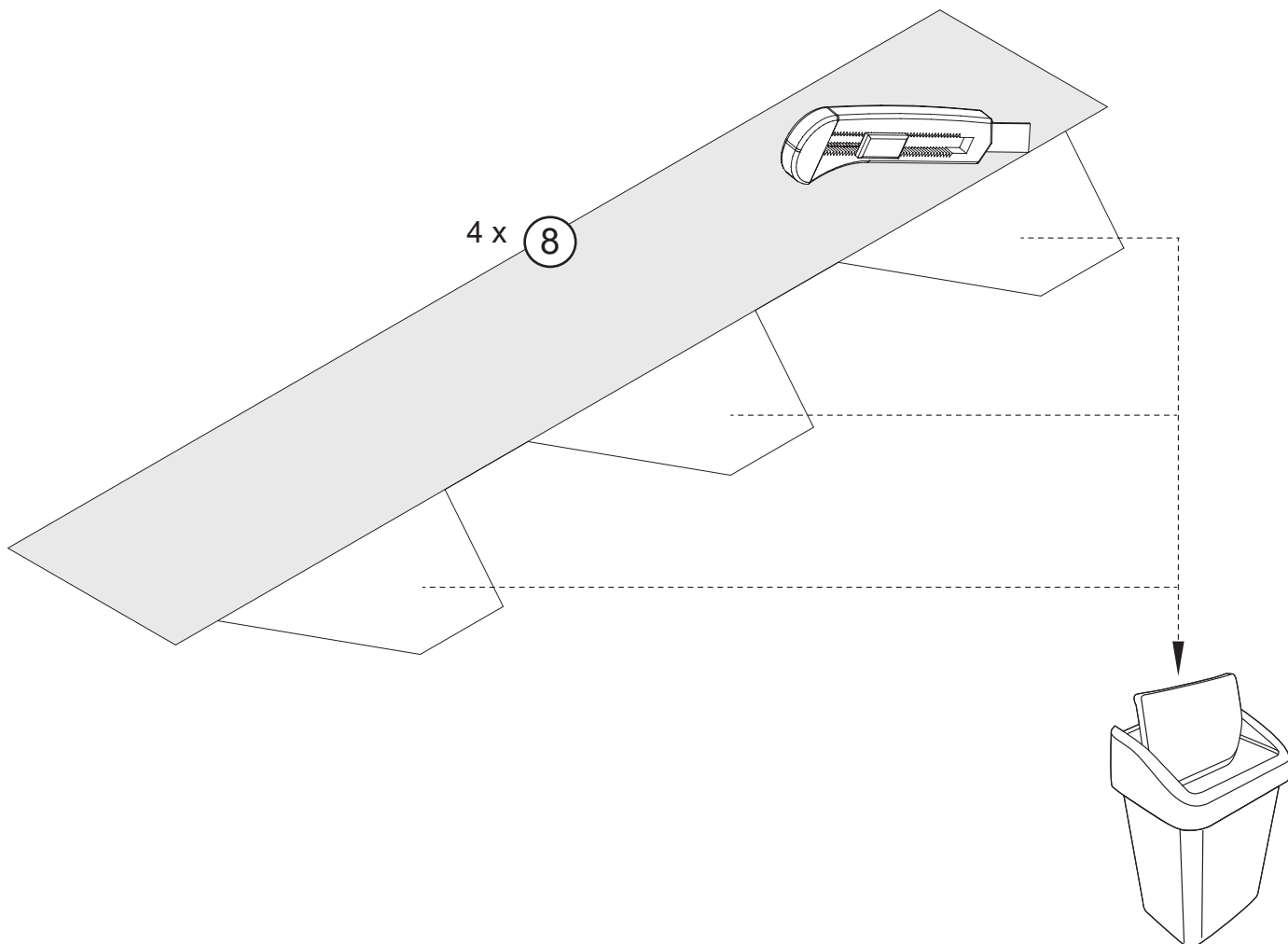
21



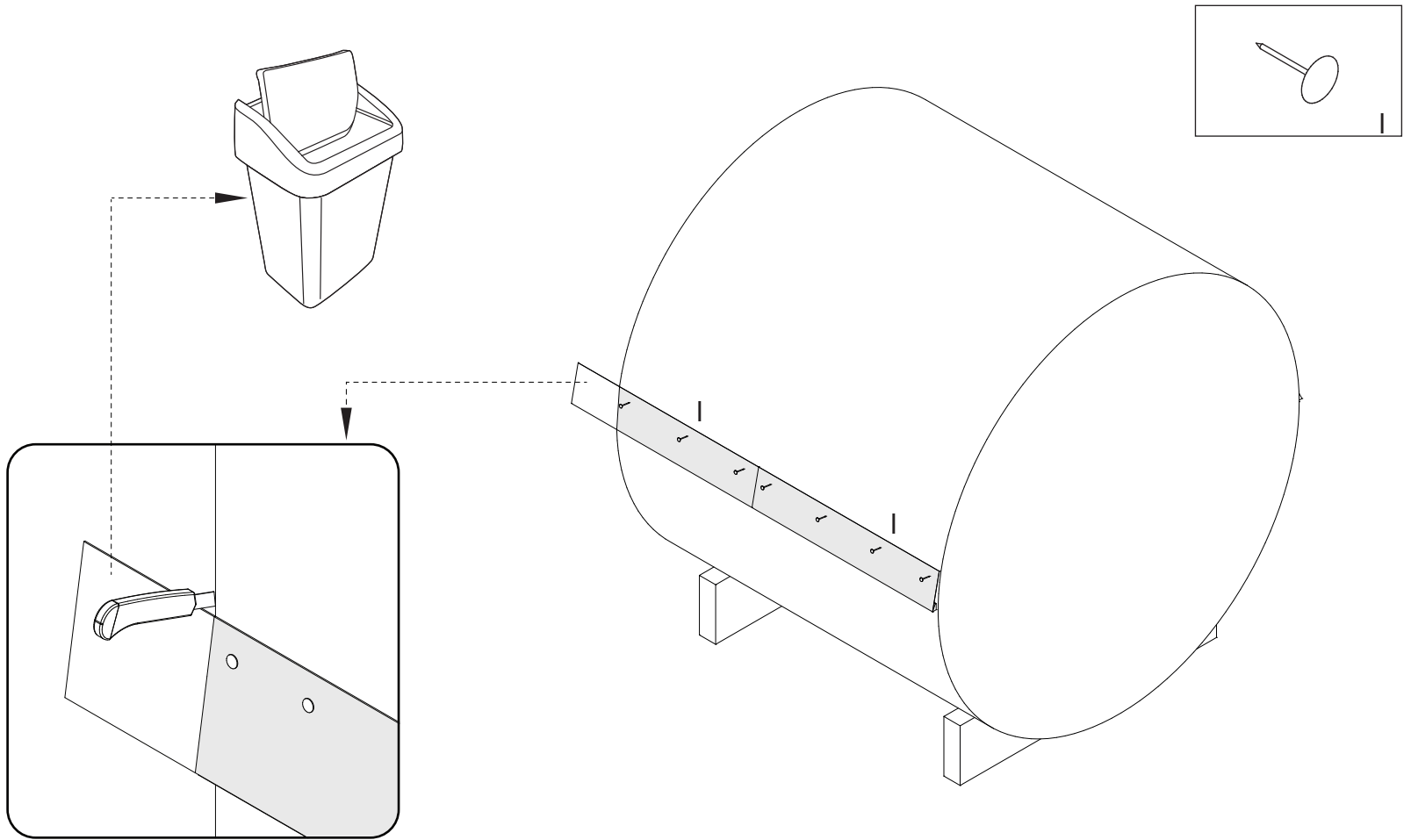
22



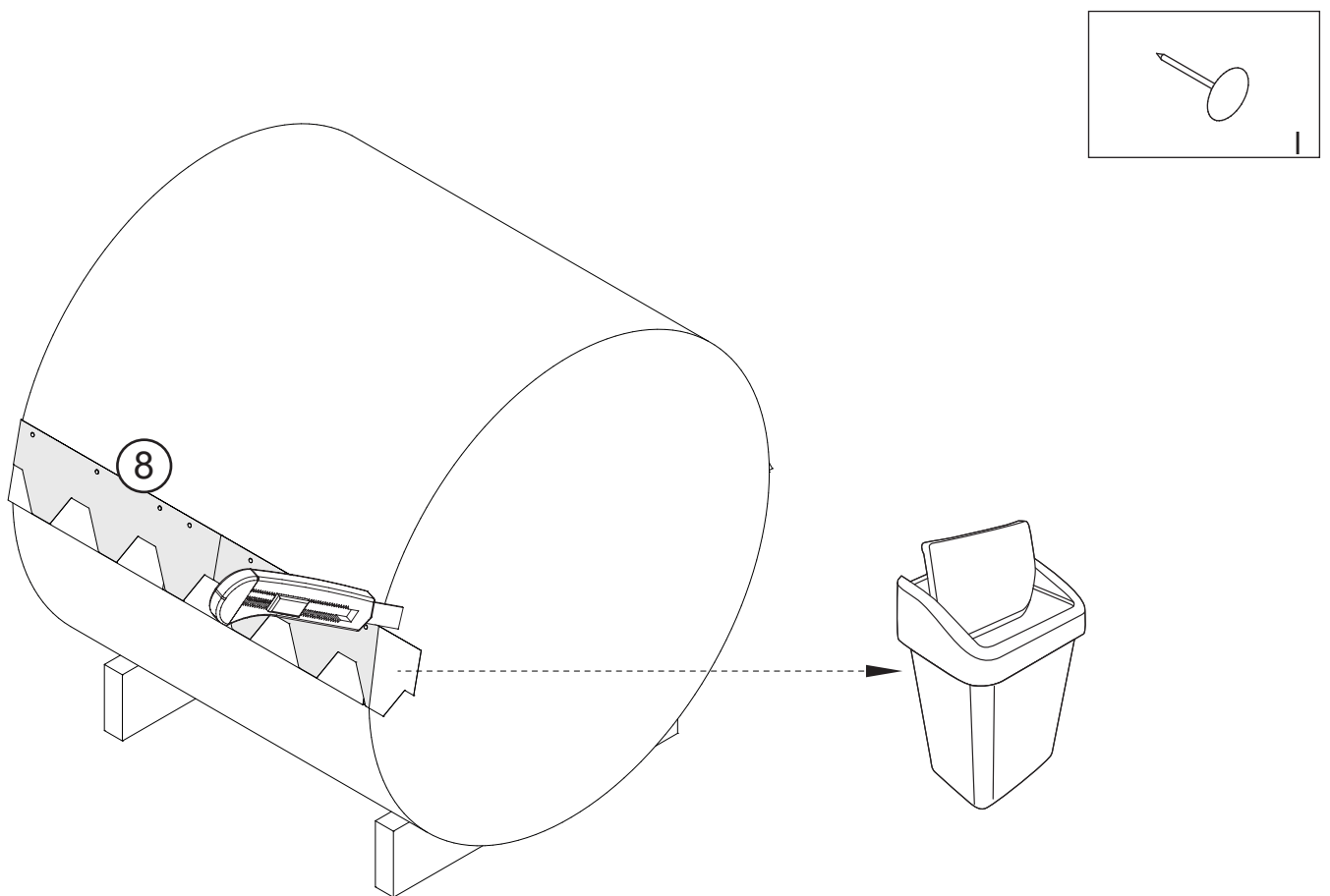
23

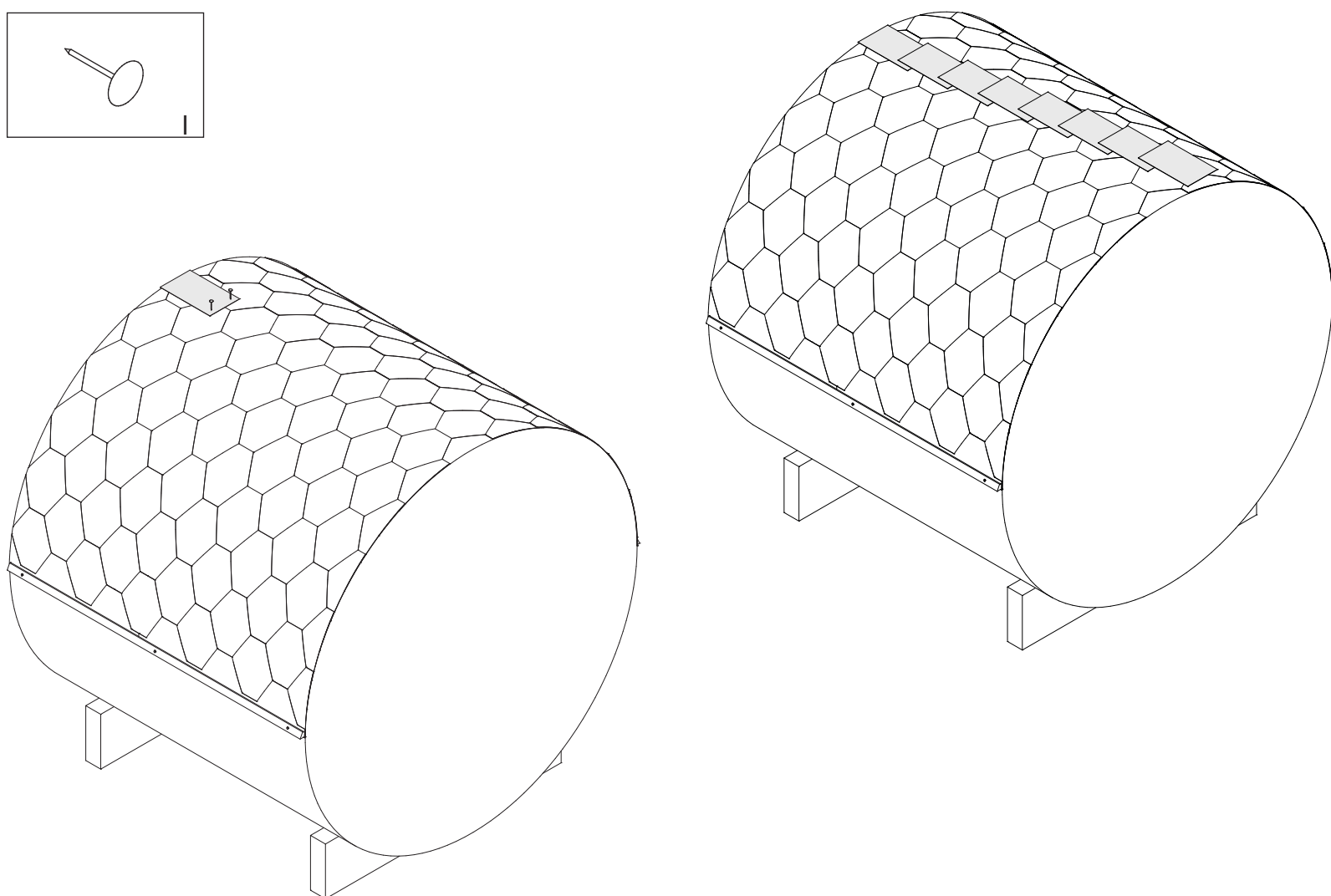
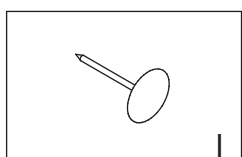
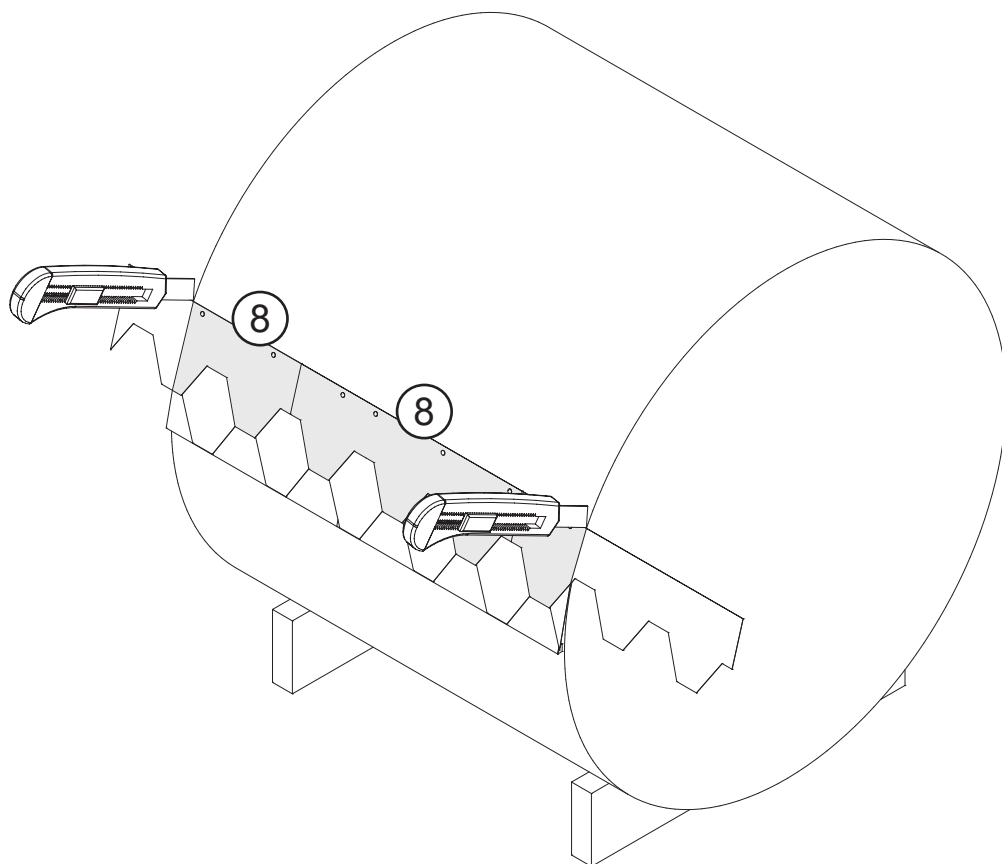
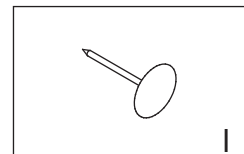


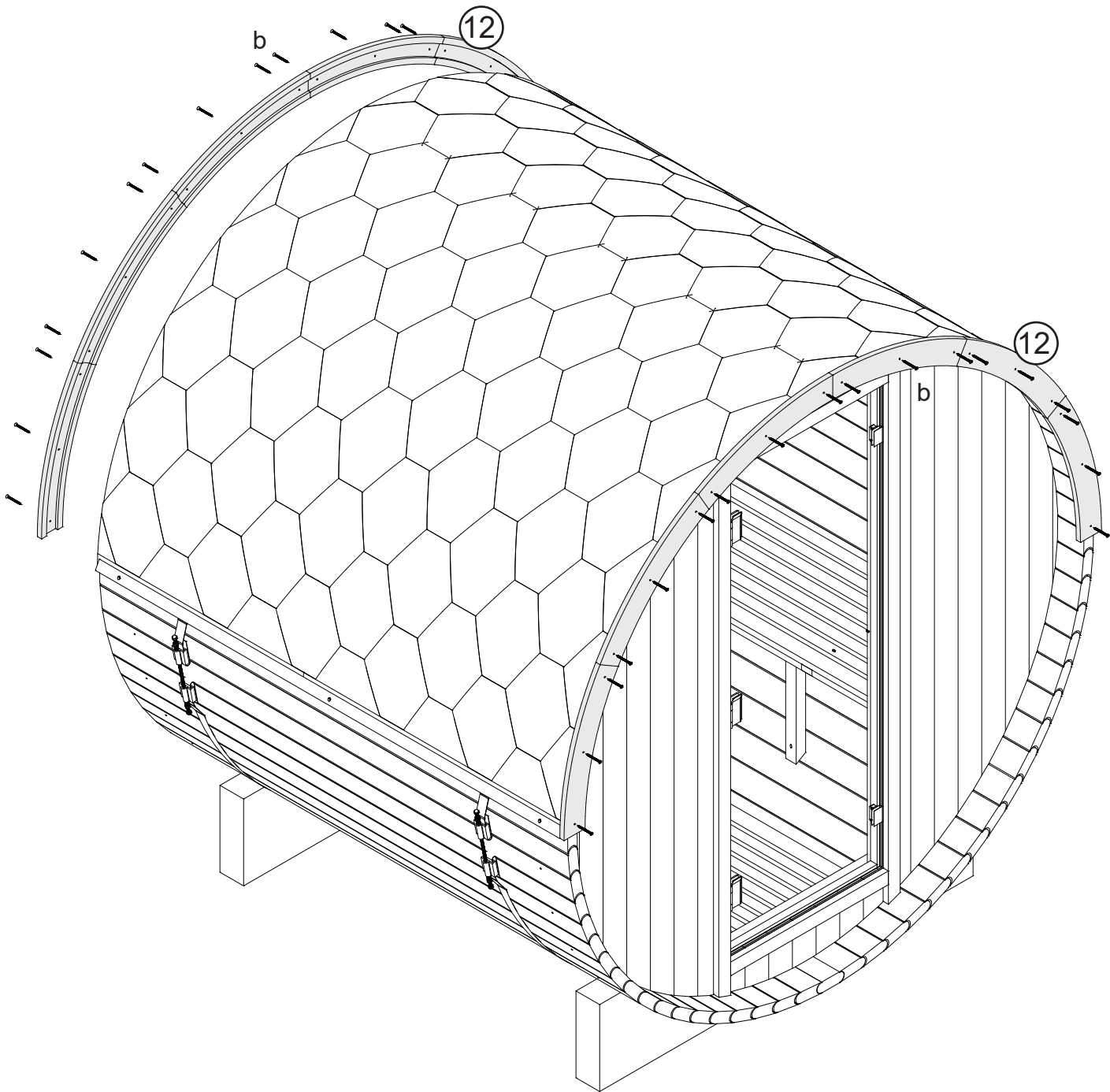
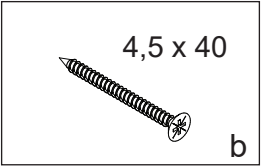
24



25







4. Wartung und Pflege

- Damit Sie lange viel Freude an Ihrer Sauna haben, sollten Sie diese regelmäßig reinigen. Bitte verwenden Sie hierzu nur ein feuchtes, weiches, sauberes Tuch und keine handelsüblichen Reiniger. Einige Reiniger können das Holz angreifen und beschädigen sowie während der nächsten Heizphase eine unangenehme, eventuell sogar gesundheitsgefährdende Geruchsentwicklung verursachen.
- Hartnäckige Verschmutzungen oder eventuelle Harzaustritte können Sie mit feinem Schleifpapier entfernen. Benutzen Sie hierzu bitte keine Schleifmaschine.
- Im ersten Jahr sollte das Trocknungsverhalten der Sauna genau beobachtet werden.
- In der kalten Jahreszeit sollten die Spannbänder entspannt werden, in der warmen Jahreszeit die Spannbänder nachgespannt werden.
Sollte die Tür nach einem Spannvorgang klemmen, müssen die Bänder wieder leicht entspannt werden.
- Der Außenbereich sollte einmal im Jahr neu gegen Witterung geschützt werden, z. B. durch eine Imprägnierung oder Lackierung.
- Lüften Sie die Sauna nach jedem Saunagang ausreichend.
Auch bei längerer Nichtnutzung sollte die Fassauna regelmäßig ausreichend gelüftet werden.
So beugen Sie Schimmelbildung und Feuchtigkeitsschäden vor.
- Ersetzen Sie die Saunasteine nach mehr als 500 Betriebsstunden bei normaler Nutzung.

5. Gebrauchshinweise

- Schalten Sie den Saunaofen ein und stellen Sie die gewünschte Temperatur ein: Beginnen Sie bei der ersten Saunanutzung mit niedriger Temperatur und erhöhen Sie diese je nach persönlicher Verträglichkeit.
- Legen Sie vor dem Saunieren Kleidung, Brille, Schmuck, Mobiltelefon und andere Gegenstände ab. Duschen oder baden Sie anschließend kurz.
- Die durchschnittliche Dauer eines Saunagangs beträgt etwa 5-15 Minuten.
- Duschen Sie sich nach dem Saunagang langsam und kreislaufschonend für 10-20 Minuten ab. Beginnen Sie herzfern an Füßen, Beinen und Armen und arbeiten Sie sich anschließend zur Körpermitte vor.
- Beim erneuten Betreten der Sauna können sich durch Dampf Tropfen auf den Saunasteinen bilden. Wenn Wasser auf den Boden tropft, verwenden Sie zu viel Wasser.
- Ruhen Sie nach dem letzten Saunagang mindestens 20 Minuten. Ziehen Sie sich erst an, wenn Ihre Körpertemperatur vollständig gesunken ist.
- Kinder dürfen die Sauna nur unter Aufsicht einer erwachsenen, mit der Nutzung vertrauten Person benutzen.

6. Empfehlungen

- Legen Sie vor die Tür eine Matte, um den Boden sauber zu halten.

7. Hinweis zum Saunaofen

- Die technischen Daten Ihres Ofens entnehmen Sie bitte der Anleitung des Herstellers des Saunaofens. Dort finden Sie alle wichtigen Angaben Ihres Saunaofens. Die Modellbezeichnung des Ofens finden Sie auf dem dazugehörigen Karton.

8. Elektro- und Elektronikgeräte sowie Batterien/Akkus – Entsorgungshinweise nach ElektroG und BattDG

Das Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) sowie das Batterierecht-Durchführungsgesetz (BattDG) enthalten Vorgaben zur getrennten Erfassung, Rückgabe und umweltgerechten Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten sowie Batterien und Akkus.

Endnutzer sind verpflichtet, Altbatterien einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Eine Entsorgung über den Hausmüll ist unzulässig.

Elektro- und Elektronikgeräte sowie Batterien und Akkus dürfen am Ende ihrer Lebensdauer nicht über den unsortierten Siedlungsabfall oder Hausmüll entsorgt werden. Sie sind getrennt zu erfassen und den dafür vorgesehenen Sammel- oder Rücknahmestellen zuzuführen.

Endnutzer von Elektro-Altgeräten sind verpflichtet, Altgeräte getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu entsorgen. Altbatterien und Akkus, die nicht fest vom Altgerät umschlossen sind und zerstörungsfrei entnommen werden können, sind vor der Abgabe vom Altgerät zu trennen.

Altbatterien und Akkus sind ebenfalls getrennt zu entsorgen. Gerätealtbatterien und LV-Altbatterien können bei den hierfür vorgesehenen Rücknahme- und Sammelstellen abgegeben werden. Händler und öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger sind unter den gesetzlichen Voraussetzungen zur unentgeltlichen Rücknahme bzw. Annahme verpflichtet.

Altbatterien können Schadstoffe enthalten und bei unsachgemäßer Behandlung Umwelt- und Gesundheitsrisiken verursachen. Gehen Sie insbesondere mit lithiumhaltigen Batterien und Akkus vorsichtig um. Vermeiden Sie Beschädigungen, Kurzschlüsse und starke Hitzeeinwirkung.

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das jeweilige Elektrogerät, die Batterie oder der Akku getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen ist.

Altgeräte können personenbezogene Daten enthalten. Endnutzer sind selbst dafür verantwortlich, personenbezogene Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten vor der Abgabe zu löschen.

Wir sind Mitglied des Rücknahmesystems „take-e-back“. Unsere Registrierungsnummer bei der Stiftung Elektro-Altgeräte Register lautet: 74237579.

